

Sommer 2023

Gesund plus



Das Magazin des Maria Hilf Krankenhauses Daun



Krankenhausküche

**Neueröffnung der Küche nach
Kernsanierung und Modernisierung**

Mit der neuesten Generation von Kochgeräten kann das Küchenteam die Speisen noch schonender und gesünder zubereiten. Mehr dazu ab Seite 4.

**KRANKENHAUS
MARIA HILF
DAUN**





Jeden Tag mit einem Lächeln umsorgt

Zuhause ist es am schönsten. Deshalb sorgen unsere qualifizierten Mitarbeitenden dafür, dass Sie in Ihren eigenen vier Wänden zuverlässig gepflegt und menschlich umsorgt werden. Denn wer selbst gut bezahlt und fair behandelt wird, leistet gerne gute Arbeit. Vertrauen Sie auf die ambulanten Pflegedienste der Caritas!

Ihre Caritas-Sozialstationen

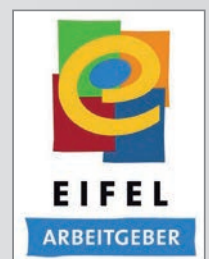
Daun-Kelberg | Tel. 06592-3004

Gerolstein | Tel. 06591-7001

Prüm-Arzfeld | Tel. 06551-147430

Südeifel | Tel. 06561-947590

www.caritas-westeifel.de



LIEBE PATIENTEN, MITARBEITER UND FREUNDE DES HAUSES.

Wir begrüßen Sie herzlich zur Sommerausgabe unseres Krankenhausmagazins.

Nach drei Jahren Coronapandemie wurden durch die Bundesregierung im April alle Coronamaßnahmen aufgehoben, und wir konnten erfreulicherweise wieder in den Normalbetrieb übergehen. Es war eine außergewöhnliche Zeit, verbunden mit Einschränkungen für unsere Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige und Freunde. Aber auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war diese schwierige Zeit eine große Herausforderung. Sie haben alle Außerordentliches geleistet! Rückblickend können wir sagen, dass wir diese Krise gemeinsam mit allen Kräften und persönlichem Engagement gemeistert haben. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und Freunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei allen externen Unterstützern! Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir die Gesundheitsversorgung während der gesamten Coronakrise aufrechterhalten konnten!

In unserer neuen Ausgabe berichten wir über die Neueröffnung unserer Zent-

ralküche. Wir freuen uns sehr, dass die krankenhauseigene Großküche nach vielen Jahren der Planung endlich umgebaut und modernisiert werden konnte. Die Verpflegung unserer Patientinnen und Patienten liegt uns sehr am Herzen. Deswegen ist es uns wichtig, dass die Speisen hier vor Ort frisch zubereitet werden können. Um den hohen Anforderungen und Hygienestandards weiterhin gerecht zu werden und um eine qualitativ hochwertige Speisenzubereitung auch in Zukunft zu gewährleisten, wurde unsere Küche in den vergangenen Monaten modernisiert. Lesen Sie hierzu mehr auf Seite 4.

Des Weiteren finden Sie auf den nächsten Seiten Informationen über personelle Veränderungen, interessante medizinische Beiträge sowie die ersten Termine und Themen unseres Gesundheitsforums, welches wir nach dreijähriger pandemiebedingter Pause ab Juli 2023 wieder fortsetzen können. Alle wichtigen Informationen für Patientinnen und Patienten finden Sie ab Seite 38.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und unseren Patientinnen und Patienten einen angenehmen Aufenthalt und gute Besserung! +



O. Zimmer

Oliver Zimmer
Geschäftsführer



Günter Leyendecker

Günter Leyendecker
Prokurist

UNSER HAUS IST ZERTIFIZIERT



zertifiziertes regionales
TRAUMAZENTRUM
TraumaNetzwerk DGU® Z12032
Traumazentrum
Eifel - Mosel



IMPRESSUM

Herausgeber:

Krankenhaus Maria Hilf GmbH
54550 Daun
Telefon 06592 715-2201

Redaktion:

Sonja Scholtes
Günter Leyendecker

Fotos:

Günter Leyendecker
stock.adobe.com/de
Foto Nieder

Gesamtherstellung:

konzept 92
werkstatt für kommunikation
www.konzept92.de



Küchenleiterin Sandra Gerhardt

ZENTRALKÜCHE IM KRANKENHAUS ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

Kernsanierung der Krankenhausküche und Wiedereröffnung der Krankenhauscafeteria

+ von Daniel Roden, Technischer Leiter und Sandra Gerhardt, Leiterin Zentralküche

Seit dem Bau des Haupthauses des Krankenhauses in den 1970er Jahren gibt es die Krankenhausküche in der 5. Etage. Die Küche wurde in den letzten Jahrzehnten immer wieder modernisiert, aber nie vollumfänglich. Nach jahrelanger Planung, und dank einer Landesförderung in Höhe von über 3 Millionen Euro, konnte das Projekt im Juni 2022 endlich begonnen werden.

Die erste Hürde, die es zu überwinden galt: Wo wird während der Bauzeit für die Patientinnen und Patienten gekocht? Dieses Problem konnte in den ehemaligen Räumlichkeiten der Ordensschwwestern im Konvent gelöst werden. Das Gebäude ist mit einer Brücke direkt an das Krankenhaus angebunden und wetterunabhängig zu erreichen. Dort gibt es Räumlichkeiten, die mit wenig Aufwand umgebaut werden konnten, um den Küchenbetrieb während der Bauphase aufrechtzuerhalten. Die Anzahl der Gerichte musste etwas angepasst werden, aber ein abwechslungsreicher Speiseplan mit der gewohnt hohen

Qualität der Speisen konnte weiter angeboten werden.

Nachdem der Küchenbetrieb im Konvent aufgenommen wurde, konnte im Krankenhaus mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden. Eine Besonderheit war es, bei den niedrigen Rohdeckenhöhen im Bestand der Küche, die neue Lüftungstechnik unterzubringen. Das Einbringen des Abluftgerätes in das 9. Obergeschoss war besonders aufwändig und erfolgte durch einen Kraneinsatz, was eine Teilspernung des Krankenhausparkplatzes erforderlich machte. Auch das anschließende Anbinden des Gerätes war sehr schwierig. Über einen schmalen Versorgungsschacht, parallel zum Aufzug, mussten große Lüftungskanäle über vier Etagen befestigt werden. Insgesamt wurden mehr als 1.100 m² über sieben Etagen umgebaut. Nach einer Bauzeit von nur zehn Monaten erfolgte die Fertigstellung der Küche. Bereits Anfang April 2023 konnten Küchenleiterin Sandra Gerhardt und ihr gesamtes Küchenteam in die neu gestalteten

Räumlichkeiten zurückkehren.

Neben der Neugestaltung der Räumlichkeiten wurden auch neue Küchengeräte angeschafft. Mit der neuesten Generation von Kochgeräten der Firma MKN GmbH & Co. KG in Wolfenbüttel, wie zum Beispiel drei neue FlexiChef Multifunktionsgeräte, können die Speisen noch gesünder zubereitet werden. Denn durch verkürzte und schonendere Garprozesse bleiben die Nährstoffe und Vitamine weitgehend erhalten. Zartes Rindergulasch in dreißig Minuten garen, Risotto in sieben Minuten, Eintöpfe in zehn Minuten sowie die anschließende Selbstreinigung in nur fünf Minuten. Kein Problem!

Die Multifunktionslösung ermöglicht nicht nur das Kochen, Braten, Frittieren oder Highspeed-Garen, es wirkt sich durch 90% weniger Wasserverbrauch, 66% weniger Energie und 100% weniger Chemie auch vorteilhaft auf die Gesamtkostenbilanz der Großküche aus. Der FlexiChef optimiert den gesamten Kochprozess und steigert die Effizienz nachhaltig!

Des Weiteren wurden vier neue Kombidämpfer sowie ein neuer Induktionsherd angeschafft. Die neueste Generation der Kombidämpfer verfügt über neue intelligente Wege des Kochens und sorgt für kompromisslose Qualität bei der Zubereitung der Speisen. Der Induktionsherd ermöglicht das Kochen kleinerer Mengen, um auf

alle Formen von Diäten und Unverträglichkeiten eingehen zu können. Es gibt noch einen weiteren Grund zur Freude. Etwa zeitgleich mit der Wiedereröffnung der Krankenhausküche wurden im April alle Corona-Beschränkungen aufgehoben, und die krankenhauseigene Cafeteria konnte, nach drei Jahren pandemiebedingter Pause, endlich wieder für

Gäste geöffnet werden. Hier erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot frisch zubereiteter Speisen. Sie sind herzlich willkommen!

Die Öffnungszeiten sowie die aktuellen Speisepläne finden Sie auf der Homepage des Krankenhauses:

www.krankenhaus-daun.de +

DIE SANIERUNG DER KRANKENHAUSKÜCHE IN BILDERN

KÜCHE VOR DER KERNSANIERUNG





DREISER SPRUDEL aus dem GesundLand Vulkaneifel.

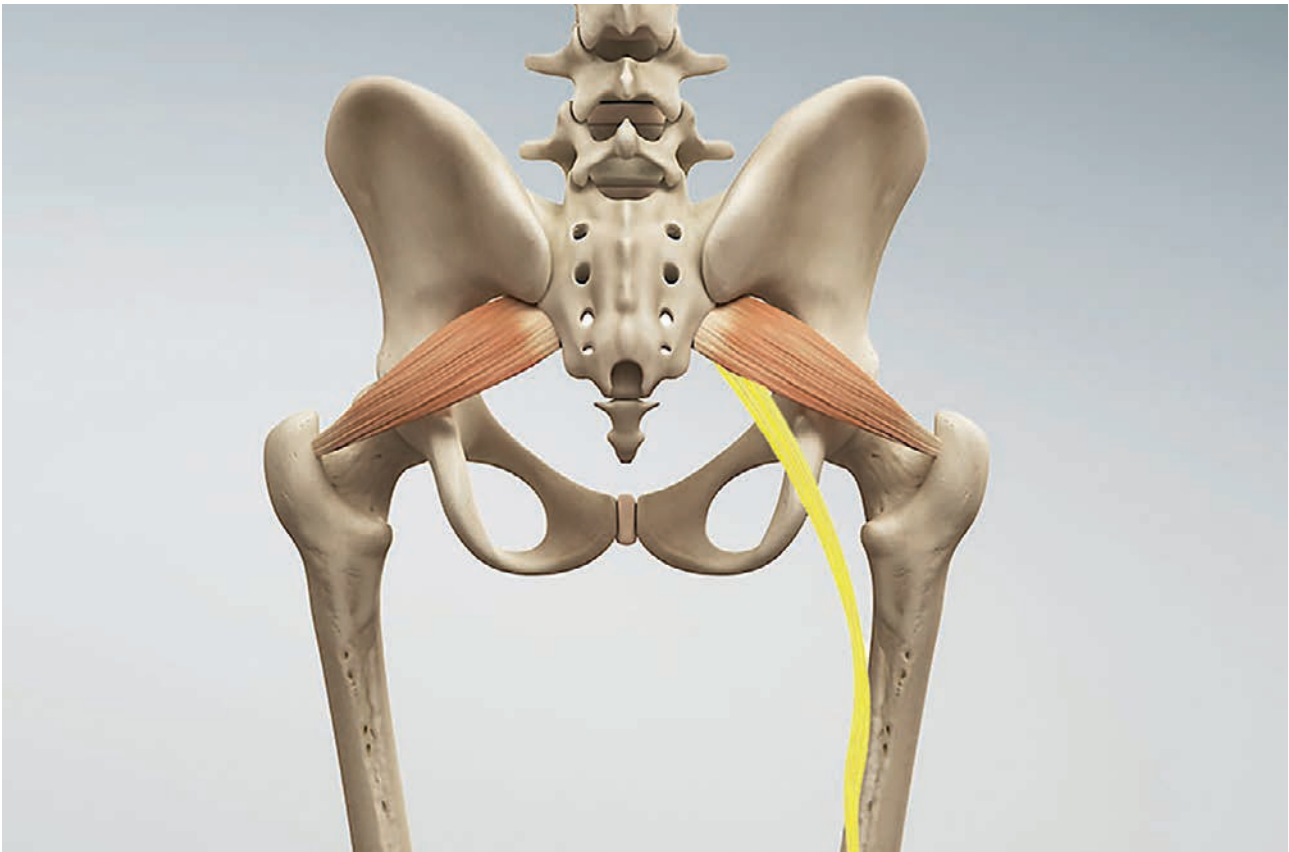


- eingebettet in
naturgeschützte Gebiete
- ausgewogen mit
wertvollen Mineralien
- verbunden mit der
heimischen Region

gesundland-vulkaneifel.de
dreiser-sprudel.de

ENTKERNTE KÜCHE, ROHBAUARBEITEN BIS HIN ZUR FERTIGSTELLUNG





Anatomische Modell-Darstellung des M. piriformis, rechts im Bild der Nervus ischiadicus (gelb)

PIRIFORMIS-SYNDROM: „WENN DER PO SCHMERZT“ SYMPTOME, URSACHEN UND BEHANDLUNG

Vom Piriformis-Syndrom spricht man, wenn der in der tiefen Hüftmuskulatur lokalisierte Piriformis-Muskel (M. piriformis) verkürzt oder verspannt ist.

+ Dr.med. Christoph Niewöhner, MVZ Daun Orthopädie

Der in der tiefen Hüftmuskulatur gelegene Musculus piriformis (birnenförmiger Muskel) verläuft unterhalb des großen Gesäßmuskels von der Innenfläche des Kreuzbeins bis zur Spitze des großen Rollhügels (Trochanter major) am Oberschenkelknochen. Unterhalb des Piriformis-Muskels verläuft der Ischiasnerv durch den unteren Teil des Foramen ischiadicum majus. An dieser Stelle, im sogenannten Foramen infrapiriforme, entsteht ein Engpass. Durch

eine Verspannung oder Verhärtung des Piriformis-Muskels verringert sich der Platz im großen Sitzbeinloch und es kommt zur Einengung des Ischiasnervs. Der Druck auf den Ischiasnerv führt typischerweise zu Symptomen wie Rückenschmerzen oder Schmerzen im Po, die bis in die Beine und Füße ausstrahlen können.

Die Schmerzen beim Piriformis-Syndrom treten meist einseitig im Gesäß und im unteren

Rücken sowie als Beinschmerzen auf, je nachdem welcher der beiden Piriformis-Muskeln betroffen ist. Viele Patientinnen und Patienten beschreiben die Schmerzen als stechend und quälend. In den meisten Fällen verstärken sich die Schmerzen beim Sitzen, Bücken oder längerem Gehen bzw. Laufen. Beim Strecken der Hüfte kommt es zu einer Verbesserung der Beschwerden.

Insgesamt sind die Symptome sehr unspezifisch und ähneln

Wir beraten Sie gerne!



Optik

- Große Auswahl an Markenbrillenfassungen und Sonnenbrillen
- kostenlose Überprüfung & Reinigung Ihrer Brille
- Augenprüfung mit modernster Messtechnik

Akustik

- Hörgeräteanpassung mit moderner Computertechnik
- Hörgeräte-Service & Reparatur
- kostenloser Hörtest
- Gehörschutzberatung



IHR AUGENOPTIKER & HÖRGERÄTEAKUSTIKER IN DAUN

Optik & Akustik Mayer
Lindenstraße 6 · 54550 Daun · Tel. (0 65 92) 534
Fax (0 65 92) 73 51 · www.optik-mayer.de

Wünsche ...

werden wahr!



Juweliere
Biersack
Goldschmiede - Meisteratelier

54550 Daun · Wirichstraße 17 a · Tel.: 06592 / 2725

Guter Service ...

... gute Besserung!



Nach dem Krankenhaus zur Reha

Willkommen in unseren Fachkliniken
auf dem Kueser Plateau

Wir behandeln

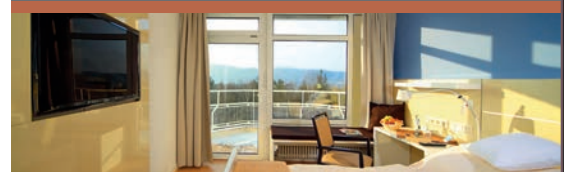
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- Orthopädische Erkrankungen
- Neurologische Erkrankungen
- Psychiatrische Erkrankungen
- Psychosomatische Erkrankungen

Das Angebot auf einen Blick

- Interdisziplinäre Behandlung
- Modernste Diagnostiken
- MTT Räume + Schwimmbad
- Einzelzimmer/Balkon
- Premium Station
- Aufnahme von Begleitpersonen



Für gehobene Ansprüche an Service und Unterbringung: www.median-premium.de



MEDIAN Reha-Zentrum Bernkastel-Kues
Kueser Plateau · 54470 Bernkastel-Kues
Reservierungsservice und Informationen:
Telefon +49 (0)800 0600 600 100
reservierungsservice.bernkastel-kues@median-kliniken.de
www.median-kliniken.de

denen des Bandscheibenvorfalles oder anderer Wirbelsäulenerkrankungen, was die Diagnosestellung erschwert.

Die Ursachen des Piriformis-Syndroms liegen in einer Verspannung, Verkürzung oder Kompression des Piriformis-Muskels. Verschiedene Auslöser können dazu führen, dass der Piriformis-Muskel sich verspannt. Sitzen wir beispielsweise über einen längeren Zeitraum mit übereinandergeschlagenen Beinen, belastet das den Piriformis-Muskel. Aber auch Fehlstellungen wie z. B. Skoliose, Prellungen oder plötzliche Bewegungen, die Zerrungen des Piriformis-Muskels zur Folge haben, zählen zu den Ursachen des Piriformis-Syndroms.

Ein Piriformis-Syndrom lässt sich in vielen Fällen gut durch konservative Maßnahmen wie Physiotherapie, exzentrisches Training, Stoßwellentherapie und gezielte Dehnübungen behandeln. Je nach Ausmaß der Beschwerden verbessern sich die Symptome nach wenigen Wochen oder Monaten. Viele Patienten verspüren eine Linderung der Schmerzen durch Kälteanwendungen oder Ultraschalltherapie. Die akute Schmerztherapie erfolgt zudem über entzündungshemmende Schmerzmittel aus der Gruppe der nichtsteroidalen Antirheumatika (NSAR) wie z.B. Ibuprofen oder Diclofenac. Diese sollten jedoch nicht über einen längeren Zeitraum eingenommen werden, da es zu Nebenwirkungen wie Magenproblemen kommen kann. Mitunter hilft eine direkte intramuskuläre Injektion zur Schmerzlinderung. Der Musculus piriformis ist ein Gesäßmuskel, der die gestreckte Hüfte nach außen dreht und stabilisiert. Bei Hüftbeugung verändert er seine Funktion und spreizt das Bein nach außen ab. Gezielte Übungen helfen, den verspannten Piriformis-Muskel zu dehnen und zu kräftigen, damit er belastbarer wird, ohne die unter ihm verlaufenden Nerven zu irritieren. Sind Sie betroffene Patientin oder betroffener Patient oder neigen Sie zu häufigen Piriformisverspannungen, dann nehmen Sie sich ganz bewusst Zeit für Dehn- und Kräftigungsübungen. Sie sollten etwa zwei- bis dreimal pro Woche trainieren, um Effekte zu erzielen. Eine ausführliche Beratung und Anleitung zu den Übungen zur Prophylaxe und Therapie erhalten Sie gerne im MVZ Orthopädie. Die Mitarbeiter/Innen freuen sich über eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06592-715-2600.+

Wir haben die Top-Auswahl!

- Freizeit-, Kur- und Jogginganzügen
- Badebekleidung
- Sport-Schuhe und -Bekleidung
- Reisegepäck

Wir haben den Service, die Auswahl und die Qualitäten, die Sie suchen. Zur Anprobe können unsere Artikel gerne mit ins Krankenhaus genommen werden!

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
09:00 - 18:00

Samstag
09:00 - 15:00

... ganz in Ihrer Nähe!

INTERSPORT®
LEDER LEHNEN

Sporthaus Leder-Lehnen GmbH
Wirichstrasse 14 · 54550 Daun
Tel.: +49659295030

Am Auberg in Gerolstein



MATERNUS
Seniorenzentrum



In Gerolstein zuhause

Geborgenheit und Sicherheit im Alter

- helle und freundliche Ein- und Zweibettzimmer
- geschützter Demenzbereich mit Sinnesgarten
- hauseigene Küche

**Pflege-
fachkräfte
gesucht!**

Maternus Seniorenzentrum Am Auberg
Eichenweg 31 · 54568 Gerolstein

Tel: 06591.9432-0 · www.maternus-senioren.de

3 - MONATS - GARANTIE !



Frank Janssen
— Immobilien —

Wir verkaufen Ihre Immobilie innerhalb von 3 Monaten zum bestmöglichen Ergebnis. Andernfalls können Sie den Vertrag kostenlos kündigen!

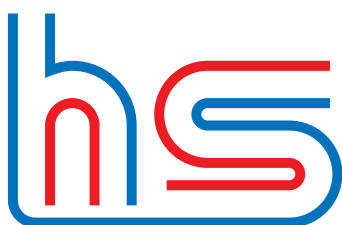
*Kostenfrei
im Wert von
595 €*



GUTSCHEIN

Kostenfreie Marktwertermittlung
- Jetzt anfordern!

Frank Janssen Immobilien
Abt-Richard-Str. 6
54550 Daun
☎ 06592 - 9846060



HEIZUNG UND SANITÄR GMBH

Wir haben
viele Ideen, wie Sie Ihr
Bad barrierefrei machen –
sicherer, komfortabler,
schöner. Sprechen Sie uns
an, wir realisieren Ihr
Traumbad!

BARRIEREFREI? ABER SICHER!

DAS BARRIEREFREIE BAD



Eifel-Maar-Park 2 · 56766 Ulmen · Tel.: 0 26 76 - 93 65 0 · E-Mail: info@hs-ulmen.de

www.hs-ulmen.de

KINDERORTHOPÄDIE DES KRANKENHAUSES IN DAUN IN DER FOCUS-EMPFEHLUNGS- LISTE GANZ VORNE

Traditionell erhebt der Focus jährlich eine Empfehlungsliste von Ärztinnen und Ärzten aller Fachrichtungen.

+ von PD Dr. med. Sebastian Fürderer, Chefarzt Orthopädie



Matthias Hettchen, Leiter der Kinderorthopädie im Krankenhaus Daun

Die Erhebung dieser Liste wird anhand der Befragung von Ärztinnen und Ärzten sowie Gesundheitsanbietern jedweder Art durchgeführt. Daher ist es besonders erfreulich, dass die Kinderorthopädie im Krankenhaus Maria Hilf, unter der Leitung von Herrn Matthias Hettchen, dieses Jahr Erwähnung gefunden hat. Herr Hettchen hat sich in den letzten Jahren in besonderer Art und Weise für die Kinderorthopädie der Region engagiert. Zusammen mit Herrn Dr. Andreas Heck, der das Krankenhaus Daun zum Ende des letzten Jahres leider verlassen hat, baute er eine eigene kinderorthopädische Sprechstunde auf, in der die kleinen

Patientinnen und Patienten von der ersten Ultraschalluntersuchung bis zum Pubertätsalter mit allen Fragestellungen, die den Bewegungsapparat betreffen, beraten und betreut werden. Auch operativ hat das Krankenhaus Maria Hilf auf kinderorthopädischem Gebiet einiges zu bieten. Von wachstumslenkenden Eingriffen am Knie über achskorrigierender Operationen an Hüfte oder minimalinvasive Verfahren zur Aufrichtung des kindlichen Knick-Plattfußes werden hier modernste Verfahren angewendet. Daher erscheint es nur gerechtfertigt, dass dieses Engagement nun auch überregional wahrgenommen und entsprechend honoriert wird. +

**GESELLSCHAFT DER
KATHARINENSCHWESTERN MBH**

Regina Protmann, gründete im Jahre 1571 die Ordensgemeinschaft der Katharinschwestern. Ganz im Sinne Jesus Christus half sie Zeit ihres Lebens den Kranken, Armen und Alten. Ihr Werk lebt weiter. Die Gesellschaft der Katharinschwestern ist heute Träger unserer Einrichtungen. Jeder Mensch ist einmalig und besitzt eine von Gott gegebene Würde. Nach dieser Überzeugung leben und handeln wir.

Ihr Zuhause im Alter

**Kurzzeitpflege · Verhinderungspflege
Vollstationäre Pflege**

**in Daun: Appartements im Betreuten Wohnen
in Kelberg: Ambulant betreute Wohngemeinschaft**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt an die angegebenen Telefonnummern.

REGINA-PROTMANN-STIFT



Regina-Protmann-Str. 1-2
53539 Kelberg (Eifel)
Tel.: 02692/93210-0
Fax: 02692/93210-108
info@regina-protmann-stift.de
www.regina-protmann-stift.de



SENIORENHAUS REGINA PROTSMANN



Ermlandweg 1
54550 Daun
Tel.: 06592/711-0
Fax: 06592/711-231
info@seniorenhaus-regina-protmann.de
seniorenhaus-regina-protmann.de



SENIORENHAUS SANKT ELISABETH



Franziskanerinnenweg 2
54595 Prüm (Eifel)
Tel.: 06551/9655-0
Fax: 06551/9655-23
info@seniorenhaus-sankt-elisabeth.de
seniorenhaus-sankt-elisabeth.de



Wir helfen gern! Wieder aktiv nach Schlaganfall!

Hilfsmittel aus dem Sanitätshaus Wittlich **können Ihnen helfen** – auch wenn der Schlaganfall länger zurückliegt. Die Spezialisten im Sanitätshaus Wittlich beraten Sie gerne kostenlos über mögliche Hilfsmittel, die den Alltag erleichtern.

Sanitätsfachhandel

Orthopädietechnik

Orthopäadieschuhtechnik

Rehatechnik

Kompressionstherapie

Kinderreha

Homecare

Wundversorgung

Elektrostimulation

“Physiotherapie spielt bei der Verbesserung der Mobilität und Lebensqualität neurologischer Patienten eine entscheidende Rolle. Dabei unterstützen innovative Orthesen nicht nur den Patienten im Alltag, sondern auch Ihre therapeutische Arbeit und einen funktionellen Mobilisationsansatz.”

Dr. Thorsten Böing




ottobock.

Therapieerfolge im Alltag nachhaltig sichern.

L300 Go: Ausbalancierte Fußhebung durch funktionelle Elektrostimulation.



www.ottobock.de/neurorehabilitation






Ihr neues Zuhause im Alter

Unser Senioren-Zentrum Seeblick und das Betreute Wohnen liegen idyllisch am Jungferweiher in Ulmen. Hier bieten wir:

- Vollzeitpflegeplätze
- Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege
- Kompetenzzentrum Mobile Demenz
- Hausgemeinschaft für demenziell erkrankte Menschen
- Komfort-Zimmer

Koch/Köchin und
Küchenhilfen (m/w/d)
werden ab sofort gesucht.
Rufen Sie uns einfach an!

Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin!

Am Jungferweiher 1 | 56766 Ulmen | Tel.: 02676/9 33-0 | ulmen@h-v-b.de
www.h-v-b.de/ulmen www.facebook.com/hvbseniorenzentren
www.wodasherzwohnt.de

Hildegard von Bingen
Senioren-Zentrum Seeblick



Vulkanhof®
Die Ziegenkäserei aus der Eifel



Hofbesichtigung
mit Käseprobe



Käseschule
Ziegenkäse selber herstellen



Ziegenwanderungen



Kindergeburtstage



Hofladen
mit Direktverkauf

Vulkanhof – Ziegenkäserei
Familie Holtmann
Vulkanstraße 29
54558 Gillenfeld/Vulkaneifel

www.vulkanhof.de

THERAPIEZENTRUM DAUN Schmitz-Duppich



Physio
Therapie + Training

Uns bewegt Ihre Gesundheit!

Seit der Gründung im Jahr 1986 stellt das Therapiezentrum Daun den Menschen in den Mittelpunkt des Handelns.

Schmerzfreiheit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer – im Therapiezentrum Daun helfen wir Ihnen mit unserer Expertise, Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen. Mit Hilfe von physiotherapeutischen Behandlungen, begleitenden Trainingseinheiten und medizinischen Anwendungen führen wir Sie nach Erkrankungen oder Störungen wieder zurück zum gewohnten Wohlbefinden und zur körperlichen Belastbarkeit. Dabei profitieren Sie immer von der langjährigen Erfahrung unseres Teams und einer individuellen Ausrichtung unserer Angebote.



Öffnungszeiten

Physiotherapie:

Mo - Do: 08:00 - 20:00 Uhr
Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

Trainingsbereich:

Mo - Fr: 08:00 - 20:00 Uhr
Sa: 09:00 - 13:00 Uhr
So: 10:00 - 13:00 Uhr

- Physiotherapie
- Schmerztherapie
- Rückentraining
- Gesundheitsberatung
- Fitness

Therapiezentrum Daun · Leopoldstraße 14 · 54550 Daun · Tel: 06592 75 74 · www.therapiezentrum-daun.de

EXCISIONSDEFEKT-REKONSTRUKTIONEN NACH ENTFERNUNG VON HAUTTUMOREN

Zur Wiederherstellung der Haut und Körperform kommen verschiedene Techniken an der gesamten Körperoberfläche in Frage. Hier geht es darum, Deformierungen, Defekte oder Funktionen zu korrigieren und wiederherzustellen.

+ von Dr. med. Margarethe Holbach, Fachärztin für Allgemeinchirurgie

Defekte des Hautinteguments können durch vielerlei Ursachen entstehen. Neben traumatischen Gründen, wie Verletzungen oder Verbrennungen, können auch Wundinfektionen oder Wundheilungsstörungen ursächlich sein. Einer der häufigsten Gründe für Hautdefekte stellt die Entfernung von gutartigen oder bösartigen Hauttumoren dar. Nicht immer liegen aber medizinische Indikationen für einen dermatochirurgischen Eingriff vor. Auf Wunsch des Patienten können Operationen an der Haut auch aus ästhetischen Gründen erfolgen. Ziel der chirurgischen Defektdeckung ist die Wiederherstellung einer intakten Hautoberfläche. Somit wird die Schutzfunktion der Haut vor mechanischen, thermischen, chemischen und strahlenbedingten Einflüssen wiederhergestellt. Ein wesentliches Ziel ist aber auch die ästhetische Rekonstruktion. Defektrekonstruktionen sollen ohne narbige Verziehungen zu Nachbarregionen (wie z.B. Augenlid, Augenbraue oder Lippen) erfolgen und unbedingt funktionelle Formgebungen (wie z.B. Nasenflügel, Nasolabi-



Rekonstruktion durch Rotationslappenplastik

alfalte) beachten. Letztendlich müssen Schnitttechnik und Nahttechnik so angewandt werden, dass stabile und unauffällige Narben bei erhaltener Sensibilität und ausreichender Durchblutung verbleiben. Nach Excision bösartiger Tumoren wird häufig ein „zweizeitiges“ Verfahren als mikrografisch kontrollierte Chirurgie angewandt. Dies bedeutet,

dass nach Entfernung des Tumors zunächst eine synthetische Kunsthaut den Defekt schließt. Diese verbleibt so lange bis der Pathologe eine vollständige Entfernung des Tumors im Gesunden bestätigt. Im Anschluss kann dann eine plastische Rekonstruktion des Hautdefektes erfolgen. So ist es möglich, einen Defekt so minimal invasiv wie möglich ►

zu operieren und ein ästhetisch optimales Ergebnis zu erreichen.

In der überwiegenden Anzahl der Fälle können die Operationen in Lokalanästhesie (örtlicher Betäubung) ambulant durchgeführt werden. Je nach Größe und Ort des Eingriffs entscheidet der Operateur, ob eine Infiltrationsanästhesie, eine Leitungsblockade oder lediglich ein topisches Verfahren (Creme oder Spray) angewandt wird.

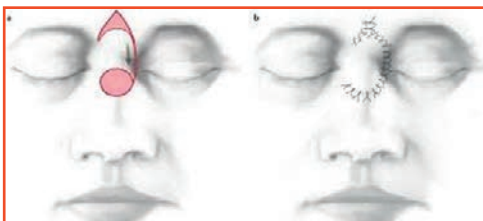
Die Hautincisionen sollen, wenn möglich, nach den physiologisch verlaufenden Hautspannungslinien (relaxed skin tension lines; RSTL) verlaufen. Im Gesicht entsprechen diese häufig den Altersfalten. Bei Abweichungen muss insbesondere im Gesicht immer eine individuelle Schnittführung unter Erhaltung der ästhetischen Einheiten abgewogen

und durchgeführt werden. An den Extremitäten ist vor allem in Gelenknähe vor Incision auch immer die Elastizität der Haut in Funktionsstellung (Beugung und Streckung) zu prüfen, um spätere Bewegungseinschränkungen durch narbige Verziehungen zu vermeiden.

Die Möglichkeiten des Wundverschlusses bzw. der plastischen Deckung sind vielfältig. Die Art des Verfahrens muss immer individuell getroffen werden. Hierbei müssen sowohl ästhetische als auch funktionelle Einheiten des Hautorgans berücksichtigt werden. Grundsätzlich erfolgt die Überlegung zum Verfahren immer schrittweise von einfach nach komplex. Zunächst wird immer ein primärer Wundverschluss angestrebt. Ist dies nicht möglich, folgen die Möglichkeiten der sekundären Wundheilung, der Hauttrans-

plantationen, der lokalen oder fernen Lappenplastiken. Welche Art der Defektdeckung der Arzt wählt, richtet sich neben der Größe und der Lage des Defektes auch nach den Hautspannungslinien (RSTL's) und den individuellen Hautverhältnissen.

Zu den häufig gewählten lokalen Lappenplastiken zählen die Verschiebelappenplastik, die Rotationslappenplastik sowie die Transpositionsplastik (Schwenklappenplastik). Neben den genannten Plastiken stehen noch eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten der Hautverschiebung zur Verfügung. Grundsätzlich können die meisten Verfahren miteinander kombiniert und nach individueller Maßgabe sowie nach Expertise des Operateurs angepasst werden.



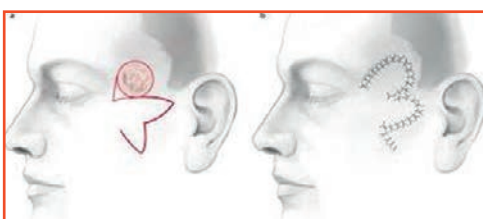
Verschiebelappenplastik

Bei der Verschiebelappenplastik wird nach Excision des Hauttumors ein zuvor mobilisierter Hautlappen linear in den Defekt verschoben.



Rotationslappenplastik

Bei der Rotationslappenplastik wird nach Excision des Hauttumors der zuvor mobilisierte Hautlappen in den Defekt gedreht.



Transpositionsplastik

Bei der Transpositionsplastik wird der zuvor präparierte Hautlappen um eine Achse gedreht und in den Defekt geschwenkt.

Blumenhaus und Gartenbaubetrieb Außem GbR

Mehrenerstr. 12 • 54550 Daun
Tel.: 06592/2245 • Fax: 06592/7260

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

DATA THERM

**Gebäudeautomation
aus einer Hand - Ihr
kompetenter Partner für**



Mess-, Steuerungs-
und
Regelungsanlagen



Gebäudeautomation
und -management



Energiemanagement
und -monitoring



Integrationslösungen



Gebäudeleittechnik



Schaltschrankbau

DATA THERM GmbH & Co. KG

Am Lavafeld 8 • 56727 Mayen • Telefon: 02651 705042 0
www.data-therm.de • info@data-therm.de

Bad • Heizung • Sanitär • Solar • Wärmepumpen
• **Große Badausstellung 400 m²**

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Internet
www.baederstudiojager.de

Bäder zum Wohlfühlen

- Barrierefreie und seniorengerechte Badgestaltung
- Kundendienst • Montage
- Badsanierung aus einer Hand

**Bäder-Studio
Klaus Jäger**
Ingenieurplanung



54550 Daun Gartenstr. 1 neben Kreissparkasse
Tel. 06592/2112 – Fax: 4488
Email: baederstudiojager@t-online.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner
zu Versicherung, Vorsorge und
Krankenversicherung

Allianz 



Hans-Jakob Meyer Allianz Hauptvertretung
Leopoldstr. 33 • 54550 Daun • Telefon: 06592-8553
Mobil: 0171-8202648 • www.allianz-hjmeyer.de
agentur.hjmeyer@allianz.de



Aus Räumen ein Zuhause machen! Renovieren – Wohnwert steigern.

Malerfachbetrieb Grötz GmbH
Am Maibüsch 6
56766 Ulmen

☎ 02676 - 93690
✉ info@maler-groetz.de
www.maler-groetz.de


GRÖTZ
MALER BODEN FACHMARKT



Professor Dr. Martin Wenzel mit dem Praxisteam (von links) Laura Göbel, Silke Bauer, Sarah Klas und Anja Leismann.

NEUE EINGRIFFE AM AUGE IM KRANKENHAUS MARIA-HILF

Ab Juni 2023 bietet Prof. Dr. Martin Wenzel, Leiter der Augenklinik Petrisberg in Trier, operative augenärztliche Leistungen im Krankenhaus Daun an.

Dr. Denninger aus Wittlich hat im Krankenhaus Maria-Hilf über zehn Jahre augenärztliche Operationen zur großen Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten und der beiden Dauner Augenärzte durchgeführt. Zum 01. April 2023 ging er in den wohlverdienten Ruhestand. Er bleibt der Eifel weiterhin verbunden, leider aber nicht mehr als Augenarzt. Als Nachfolger für seine Praxis konnte er die Augenklinik Petrisberg mit ihren beiden Leitern, Prof. Dr. Kai Januschowski und Prof. Dr. Martin Wenzel in Trier gewinnen. Da beiden die Eifelbevölkerung am Herzen liegt, haben sie vor drei Jahren in Prüm eine Außenstelle ihrer Trierer Klinik gegründet, die rasch gewachsen ist.

Martin Wenzel wird ab Juni 2023 in der Nachfolge von Utz Denninger operative Leistungen in Daun anbieten. Da die Kooperation von Praxen und Krankenhäusern im Bereich der Kataraktchirurgie durch bürokratische Hürden zunehmend schwieriger wird, bietet er, in Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Krankenhauses, „IVOM“-Therapien an und wird diese Therapieform weiter ausbauen. „IVOM“ sind regelmäßige Injektionstherapien, bei denen Medikamente in das Auge gegeben werden müssen. Betroffen sind oft Patientinnen und Patienten mit einer altersabhängigen Maculadegeneration (AMD), einem diabetischen Maculaödem oder einer Venenthrombose. In Deutschland werden jährlich etwa 1,5 Millionen

dieser Medikamenteneingaben notwendig, so rechnen das Krankenhaus und Wenzel mit über 400 Therapien pro Jahr. Die Zahl der augenärztlichen Eingriffe in Daun wird also zunehmen. Viele der Patientinnen und Patienten werden von den beiden Dauner Augenärzten, Dr. Rafael Hoffmann und Dr. Wolfgang Lützenrath behandelt und überwiesen. An dieser Stelle darf gesagt werden, dass Herr Dr. Lützenrath in Frau Dr. Kureck aus Koblenz eine Kollegin gefunden hat, die im Laufe dieses Jahres seine Nachfolge antreten wird, wenn auch er in den wohlverdienten Ruhestand geht.



Prof. Dr. Martin Wenzel

Martin Wenzel ist im Maria-Hilf-Krankenhaus kein Unbekannter. Bei Dr. Weis in der septischen Chirurgie bekam er als Praktikant seit 1977 erste Erfahrungen im verantwortungsvollen Umgang mit Patientinnen und Patienten auf höchstem medizinischen Niveau und lernte später viel von ihm und seinem Team, ebenso wurde er geprägt durch Dr. Hainz (Urologie). 1984 arbeitete er als Assistent bei Dr.

Torzewski in der Inneren Medizin, bevor er an die Universitätsklinik Aachen in die Augenheilkunde wechselte. Seit 2000 ist er ärztlicher Leiter in Trier. In dieser Zeit kam die damalige Oberin Sr. Petra regelmäßig zu Therapien zu ihm nach Trier und beide hofften damals schon, in Kooperation mit den Augenärzten vor Ort, die Versorgung der Eifler Patientinnen und Patienten am Maria-Hilf-Krankenhaus auszubauen. Dieser Wunsch geht jetzt in Erfüllung. +

Die bisher beste TechniSat FFP2-Maske 100% „Made in Germany“

Die TECHNIMASK FFP2 2.1 wurde speziell für Menschen weiterentwickelt, die auch aus beruflichen Gründen für längere Zeit eine Maske tragen müssen. Hierzu bietet die Maske einen sehr niedrigen Atemwiderstand und komfortable Ohrbänder für höchsten Tragekomfort. Die längere Nutzungszeit wird durch die bestandene Dolomitstaubprüfung belegt.



Ihre TechniSat ExtraPlus-Vorteile



- ✓ 5 Lagen Vlies mit 2 Lagen Meltblown-Vlies
- ✓ D-Kennzeichnung für bestandene Dolomitstaubprüfung: Hohe Filterleistung bei sehr geringem Atemwiderstand
- ✓ Weiche Materialien für ein dauerhaft angenehmes Tragegefühl und optimierte Ohrschlaufen
- ✓ Bestandener Test zur In-vitro-Zytotoxizität nach EN ISO 10993-5:2009
- ✓ Hergestellt bei der TechniSat Vogtland GmbH in Schöneck/Sachsen und bei der TechniSat Teledigital GmbH in Staßfurt bei Magdeburg

CE 0044

2016/425/EU

FFP2 NR D

Dermatologisch getestet und
für Allergiker geeignet



TECHNIMASK FFP2 2.1

15 Stück
3 x Polybeutel
mit je 5 Masken
im Karton
10,- €*
10,- €*



Erhältlich im TechniSat OnlineShop unter **tm21.technishop.de**

OnlineShop für Unternehmen und Institutionen unter **shop.technimask.de**

*Preis im TechniSat OnlineShop, inkl. MwSt zzgl. Versandkosten · 10961
TechniSat Digital GmbH ist ein Unternehmen der LEPPER Stiftung.
TechniPark · Julius-Saxler-Straße 3 · 54550 Daun/Eifel

TechniSat

HERZLICH WILLKOMMEN!

Neue Mitarbeiter/Innen vom 20. März bis 30. Juni 2023

20.03.2023

Dr. med. Ali Zahed Alkadri

Leitender Oberarzt Innere Medizin
und Kardiologie

01.04.2023

Hussien Hamdan

Assistenzarzt Innere Medizin

Dr. Pierre Göbel

Oberarzt Orthopädie,
Leiter der Gelenkchirurgie

Maritta Becker

Diabetesberaterin, Küche

Laura Jaax

Fachgesundheits- & Krankenpflegerin für
Intensivpflege, Intensivabteilung

Hannah Irene Hildegard Schoen

Fachgesundheits- & Krankenpflegerin für
Intensivpflege, Intensivabteilung

Katharina Jabs

Fachgesundheits- & Krankenpflegerin für
OP, Zentral-OP

Andreas Nerger

Gesundheits- und Krankenpfleger,
Zentrale Notaufnahme

Mariola Kaczmarczyk

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Intensivabteilung

Angelika Altmann

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 4

Angelina Bednarek

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 4

Maike Scheer

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 7

Michaela Rehm

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 7

Melanie Braun

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 7

Sabine Hansson

Medizinisch technische Assistentin
Röntgen

Christina Metzler

Medizinische Fachangestellte,
MVZ Innere/Rheumatologie

15.04.2023

Mario Lenartz

Notfallsanitäter Zentrale Notaufnahme

01.05.2023

Shanna Seib

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Sterilisation

Stefanie Schwartz

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Station 7

Christina Franzen

Hygienebeauftragte Mitarbeiterin,
Hygiene

15.05.2023

Mohammad Luai Aydi

Oberarzt Innere Medizin

19.05.2023

Malek Abual Rub

Facharzt für Innere Medizin
und Kardiologie

01.06.2023

Bobana Schröder

Fachgesundheits- und Krankenpflegerin
für OP, Zentral-OP

12.06.2023

Houmam Makhoulf

Assistenzarzt Innere Medizin

SUDOKU

Anleitung: Jede Zeile, jede Spalte und jedes Unterquadrat ist anhand der bereits vorgegebenen Zahlen mit den Ziffern von 1 bis 9 zu befüllen. Es darf dabei auf keinen Fall eine Ziffer doppelt in einem der genannten Bereiche vorkommen.

4	1			6	5			7
		6			7	4	8	
2		7	4	9				6
	6			7		1		
3		1	5				7	2
	9			4	2	3		8
1		8	6				2	9
	2			1	8	6	4	
6			3				1	

mittel

		8					3	2
			6	7	8		9	
					1			5
				2	6	9		3
4			9	3				
			1					
	5	6					1	8
	2		7		3	5		

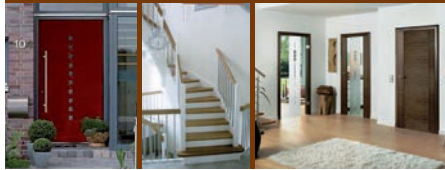
schwer

Lösung auf S. 37



- Bauelemente
- Fenster
- Wintergärten
- Treppen
- Haustüren
- Ladenbau
- Möbelfertigung
- Innentüren
- Schränke
- Restauration

Moderner Innenausbau



Schreinerei B. Arnold • Industriegebiet
Julius-Saxler-Str. 9 • 54550 Daun-Rengen
Tel. 06592/7088 • info@b-arnold.de

www.b-arnold.de

Baumschule & Gartenbau van Pütten

54578 Stroheich • Kaisersgarten 9
Tel. 06595-269
Mo-Fr 8-12 & 13-18 Uhr • Sa 8-13 Uhr

www.baumschule-eifel.de
info@baumschule-eifel.de



Die Baumschule in der Eifel, direkt in Ihrer Nähe!

**Mit unseren Topf- und Containerpflanzen
ist das ganze Jahr Pflanzzeit!**



Haus Sonnentäl • Senioren- und Pflegeheim

Dauer- und Kurzzeitpflege in allen Pflege-
stufen • vielfältige Freizeitangebote •
individuell gestaltete Ein- und Mehrbett-
zimmer • schöne Gartenanlage zum
Wohlfühlen und Entspannen • Nähe zum
Kurpark

Nicht ins Heim gehen – Heim kommen!

In unserem familiär geführten 27 Betten Senioren- und Pflegeheim liegt uns die individuelle Betreuung und die Zufriedenheit unserer Bewohner besonders am Herzen. Erleben Sie eine Wohlfühl-Atmosphäre, in der Sie sich stets sicher, geborgen und zu Hause fühlen.

Wir sind für Sie da

Gerne senden wir Ihnen Prospektmaterial oder beraten Sie telefonisch oder hier vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen, sich unser Haus unverbindlich anzusehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Haus Sonnentäl GmbH & Co. KG • Maarstr. 1b • 54550 Daun
Tel.: 06592 3093 • E-Mail: info@haus-sonnentael.de • www.haus-sonnentael.de

Planungsgesellschaft Denzer Kiefer

TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- Wärmeversorgungsanlagen
- Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
- Lufttechnische Anlagen
- Starkstromanlagen
- Fernmelde- und informationstechnische Anlagen
- Förderanlagen
- Nutzungsspezifische Anlagen
- Gebäudeautomation

Beratung Planung Überwachung

Pastor-Krayer-Straße 2a Hauptstr. 15
66663 Merzig 66557 Illingen
Tel. 06861 / 912 000 Tel. 06825 / 923 3444
mail@pdk-ta.de • www.pdk-ta.de

REANIMATIONSSCHULUNGEN IM KRANKENHAUS DAUN

Ein plötzlicher Herzstillstand erfordert schnelles Handeln. Ein speziell ausgebildetes Team für Reanimationskenntnisse im Krankenhaus Daun schult alle Mitarbeitenden, damit sie in Notsituationen Wiederbelebungsmaßnahmen direkt, entschlossen und ohne Angst anwenden können.

+ von Elisa Breuer, Fachpflege für Intensivpflege und Pflege in der Anästhesie und Ilka Labuhn, Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesiepflege



Reanimationsteam v.l.n.r. Ilka Labuhn, Andreas Leyendecker, Elisa Breuer und Simone Klinkner

Im Jahr 2020 schlossen sich Simone Klinkner (Fachkrankenschwester für Intensivpflege, Anästhesiepflege und Dialyse), Ilka Labuhn (Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesiepflege) sowie Andreas Leyendecker (Fachpfleger für Intensivpflege und Anästhesiepflege) im Krankenhaus Maria Hilf in Daun zusammen, um über Basiskenntnisse einer Wiederbelebung/ Reanimation zu informieren und zu schulen. Sie absolvierten den sogenannten ACLS Kurs – Advanced Cardiac Life Support (erweiterte Reanimationsmaßnahmen) nach der AHA-Leitlinie (American Heart Association). Der Schwerpunkt der drei Fachpflegekräfte wurde auf die Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen gelegt, um die Basismaßnahmen für alle Mitarbeitenden im Krankenhaus zu schulen, zu festigen und zu erweitern. Mit dem Ziel, den Notfall zu erkennen, die Einleitung korrekter Maßnahmen durchzuführen, Ängste zu nehmen und gleichzeitig routinierte Abläufe

unter Berücksichtigung aktueller Leitlinien zu vermitteln. Das regelmäßige Training erfolgt mit allen Angestellten, also auch der Verwaltung, der Technik oder der Küche.

Priorität hat hierbei, dass, egal wo ein Mensch Hilfe benötigt, man nichts falsch machen kann, außer man tut nichts. Denn die ersten Minuten sind entscheidend für den Erfolg einer Wiederbelebung. Das Wichtigste ist der Beginn mit der Herzdruckmassage. Die Beatmung ist etwas in den Hintergrund gerückt, da wissenschaftlich belegt ist, dass die Sauerstoffreserve für eine gewisse Zeit ausreicht und der Fokus auf der Herzdruckmassage liegt.

Die Schulung erfolgt in einem theoretischen Teil, in dem das Erkennen

einer Notfallsituation, die richtige Alarmierung und die Einleitung der Maßnahmen einen hohen Stellenwert einnimmt. Hinzu kommt das Training und die Sicherheit im Umgang mit einem AED - automatisch externer Defibrillator. Aufbauend darauf erfolgt ein praktischer Teil, in denen die Teilnehmer, auf Fallbeispielen basiert, Reanimationsabläufe an einem Dummy (Übungspuppe) üben können.

Seit dem 01. März 2023 unterstützt Elisa Breuer (Fachpflege für Intensivpflege und Pflege in der Anästhesie) die Reanimationsschulungen. Sie hat unter dem ERC (European Resuscitation Council) ihren ILS-Kurs -Immediate Life Support, ihren Instructor/Trainer erfolgreich abgeschlossen. Das gemeinsame Ziel ist, Basiswissen zu vermitteln, Sicherheit zu geben und somit wertvolle Zeit zu nutzen, bis das Notfallteam oder professionelle Hilfe eintrifft.

Dank einer großzügigen Spende eines Patienten, konnte ein Übungssimulator für die Reanimationsschulungen angeschafft werden. Dieses Trainingsgerät ermöglicht die komplette Rettungssimulation bei einem plötzlichen Herzstillstand. +

Herzdruckmassage:

- 30x Drücken: 2x Beatmen
- Tiefe: 5-6 cm
- 100-120 Schläge pro Minute Tipp „Stayin Alive“ Bee Gees

Quelle: Leitlinie des ERC 25.03.2021 / Leitlinie AHA 25.03.2023

DER SOZIALE SERVICE

Hilft, wo Ihr Zuhause ist.

 Der DRK-HausNotrufService

**ZUHAUSE:
SICHERHEIT AUF
KNOPFDRUCK**

 Der DRK-MenüService

**ZUHAUSE:
FRISCHES ESSEN
OHNE MÜHE**

 Der DRK-PflegeService

**ZUHAUSE:
HILFE UND UNTERSTÜTZUNG**



WIR STEHEN IHNEN ZUR SEITE!

DRK-Kreisverband Vulkaneifel e.V. · Leopoldstr. 34 · 54550 Daun
Tel.: 06592 - 95 00-0 · Email: info@vulkaneifel.drk.de
vulkaneifel.drk.de

Malerfachbetrieb Hermes 40 Jahre

- Moderne Raum- und Fassadengestaltung
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Hochwertige Garagenbodenbeschichtungen
- Industriebodenbeschichtungen
- Fußbodenverlegearbeiten



Glockenstraße 25 • 54552 Brockscheid
info@maler-hermes.de

Tel.: 0 65 73 / 6 57 • Mobil: 01 60 / 72 42 168

Erweiterte Kapazitäten für Kinder-Bobath-Therapie



Wir sind dein engagierter Partner,

wenn es um Physiotherapie, alternative Heilmethoden, medizinische Fitness und funktionales Training geht.

Der Patient steht bei uns im Mittelpunkt

Unser Team aus hochqualifizierten Therapeuten und Trainer unterstützen dich auf deinem Weg zu Gesundheit, Wohlbefinden und körperlicher Fitness.



In einem persönlichen Gespräch informieren wir dich gerne über unsere Therapie-, Behandlungs- und Trainingsmöglichkeiten.



Zusätzlich bieten wir Dir ein kostenfreies Probetraining mit individuell auf Dich abgestimmten Trainingsplan in unserem Fitnesspark an.

- Physiotherapie
- Osteopathie
- Heil- / Chiropraktik (MOM)
- med. Trainingstherapie
- Krankengymnastik
- Schlingentisch Therapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath Therapie
- Säuglings / Kindertherapie
- Klassische Massagetherapie
- Schwindeltherapie
- Cranio-Sacrale Therapie
- Sport und Fitness-Coaching
- Personal-Training
- EMS-Training
- Stoßwellentherapie
- Ernährungsberatung u.v.m.

Wir sind für Dich da: Montag bis Donnerstag von 08:00 - 20:00 Uhr • Freitag von 08:00 - 14:00 Uhr

PhysioTeam Mike Mohr • Kreuzbergweg 1a • 54550 Daun • Tel. 06592 173194



**Ausbildung
2024
IN DEINER
REGION!**



Gute Gründe für eine Ausbildung

zur **Pflegefachfrau** / zum **Pflegefachmann**



Gut verdienen

Attraktives Ausbildungsgehalt nach AVR, Stand 04/2022

- » 1. Ausbildungsjahr 1.190,69 €
- » 2. Ausbildungsjahr 1.252,07 €
- » 3. Ausbildungsjahr 1.353,38 €

Und das bieten wir noch:

- » Betriebliche Altersversorgung (zusätzliche Betriebsrente)
- » Kostengünstiges Wohnen im Personalwohnheim
- » Kostengünstige Personalverpflegung in der Cafeteria
- » funkelnagelneues Tablet
- » Mitarbeiterangebote (JobRad, Corporate Benefits)



**Jetzt unser
Azubivideo ansehen**

**Wir freuen uns
über deine
Bewerbung**

**Ansprechpartnerin
für die Ausbildung
am Krankenhaus:**

Meike Rauen
Pflegedienstleitung

pflegedienstleitung@krankenhaus-daun.de



wir fahren SIE gerne...

Fahrdienst
Ganser
Inh. Ute Minninger e.K.

- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten 
- Dialysefahrten
- Strahlentherapie
- Chemotherapie
- Tagesklinik
- amb. Operationen
- Stadt- Fernfahrten

Wir sorgen für Ihre Mobilität



freundlich - zuverlässig - pünktlich

 **06592- 98 13 13**

Ihr Spezialist
für gutes Hören



Geballte Kompetenz
unter einem Dach

Hörgeräte aus Meisterhand, Kinderversorgung,
Implantatbetreuung, Tinnitus Spezialisten,
Audiotherapeuten, Lärmschutzhörgeräte

- Kostenfreie Höranalyse
- Kostenfreies Probetragen
- Hausbesuchsservice
- Lichtsignalanlagen
- 3D Maßanfertigung von Im-Ohr-Hörgeräten

Ihr individueller Gehörschutz

3D maßgefertigter Gehörschutz für alle Anlässe
(Schlafen, Konzerte, Arbeit)

- Aktiver Jagdgehörschutz
- In-Ear Monitoring



Gerolstein, Hauptstraße 17
Tel. 06591-811 39

Daun, Trierer Straße 19
Tel. 06592-8215

Adenau, Hauptstraße 26
Tel. 02691-933 109

www.hoergeraete-moeller.de

*Kommen Sie zur REHA
nach Bad Bertrich in die*



ELFENMAAR-KLINIK
Orthopädische Rehabilitation



Wir behandeln Sie:
ambulant oder stationär

Im Anschluss an:

- Kunstgelenkoperationen
- Wirbelsäulenerkrankungen und -operationen
- Sport- und Unfallverletzungen

Aufnahme/weitere Infos:



Tel: 02674/181-911 oder -912 · aufnahme@elfenmaar-klinik.de · www.elfenmaar-klinik.de

Orthopädie - Schuhtechnik

Hoffmann GmbH

Ihr Partner für Fußgesundheit

Lieferant aller Krankenkassen für:

- Orthopädische Schuhe und Einlagen für Diabetiker nach computergestützter Fußdruckmessung
- orthopädische Zurichtung an Konfektionsschuhen nach ärztlicher Verordnung
- Kompressionsstrümpfe
- med. Fußpflege/ Podologie
- Krankenstöcke
- Unterarmstockstützen



54550 Daun • Trierer Str. 7
Tel. 06592 985105 • Fax 06592 985106

UNSERE KOMPETENZ:

Vielfalt für Sie!



Mehrener Straße
hagebau kompakt
Baumarkt



Leopoldstraße
Haushaltswaren, Spielzeug,
Wohnaccessoire, Garten,
Leuchten, Holz & Türen



Bahnhofstraße
Baustoffe &
Mineralöl

An unseren drei Standorten in Daun bieten wir Ihnen Alles,
was Sie rund um Haus und Garten brauchen.

MINNINGER seit 1850
KOMPETENZ IM HANDEL



Shell Markenpartner



Baumarkt

Mehrener Straße 23 A
54550 Daun
Tel.: 06592 - 9600-0

Stammhaus

Leopoldstraße 10
54550 Daun
Tel.: 06592 - 9520-0

Baustoffe

Bahnhofstraße 29
54550 Daun
Tel.: 06592 - 9520-22

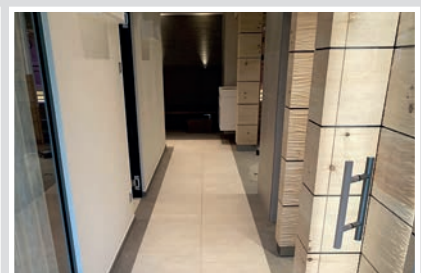
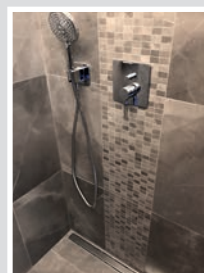
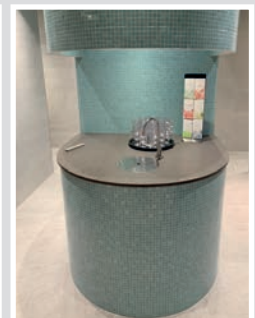


FLIESENFACHGESCHÄFT
MARK SCHMITZ
Fliesenlegermeister

- ◆ Ausstellung
- ◆ Beratung
- ◆ Verkauf
- ◆ Verlegung

Im Bungert 3 • 54552 Schalkenmehren
Tel.: 06592-980444 • info@fliesenleger-schmitz.de

www.fliesenleger-schmitz.de





Schülerinnen und Schüler des Oberkurses, Jessica Pauly, Ausbildungsbeauftragte des Technischen Hilfswerks (THW) in Daun (rechts), Daniel Roden, Technischer Leiter des Krankenhauses Daun, (2. von rechts), Harald Schmitz, Brand- und Katastrophenschutz-Inspekteur des Landkreises Vulkaneifel (hinten, 3. von rechts), Dr. Susanna Trapp, Fachlehrerin (links), Hermann-Josef Melchior, Schulleiter (2. von links)

KURSPROJEKT „SICHERES HANDELN IN KRISEN- UND KATASTROPHENSITUATIONEN“

Premiere an der Pflegeschule Daun – erstmalig haben sich die Schülerinnen und Schüler der beiden Oberkurse der Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann in einem Unterrichtsprojekt mit der Bewältigung von Gefährdungen und Bedrohungslagen auseinandergesetzt.

+ von Ursula Monzel-Asche, Lehrerin für Pflegeberufe, M.A. Erwachsenenbildung

In der neuen generalistischen Ausbildung liegt der Fokus im Lehrplan, neben anderen wichtigen Inhalten, auch auf dem Management von Katastrophenszenarien und der Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team. Das von Fachlehrerin Dr. Susanna Trapp und Fachkrankenschwester Thomas Schneider begleitete Projekt stellte vier fiktive Szenarien in den Mittelpunkt. Die ausgewählten Themen waren eine Massenkarambolage am Autobahndreieck Vulkaneifel, ein Großbrand, ein großflächiger Stromausfall und die Verunrei-

nigung des Trinkwassers in der Verbandsgemeinde Daun. Es galt, die Problemlagen zu analysieren, Betroffene zu identifizieren, Zuständigkeiten zu klären, Akteure und Experten zu benennen, sichere Handlungsvarianten zu erkennen und zu reflektieren. Für die geladenen Experten Harald Schmitz, Brand- und Katastrophenschutz-Inspekteur des Landkreises Vulkaneifel, Jessica Pauly, Ausbildungsbeauftragte des Technischen Hilfswerks (THW) in Daun sowie Daniel Roden, Technischer Leiter Krankenhaus Maria-Hilf in Daun, gehören Konzepte zum

Umgang mit Krisen und Katastrophen zum Tagesgeschäft. So kam es zu einem regen Austausch, bei dem sich herausstellte, dass die ansässigen Institutionen Rettungsdienst, Feuerwehr, THW, Krankenhaus und Bundeswehr gut für diese Fälle gewappnet sind und koordiniert zusammenarbeiten. Die Experten zeigten sich von dem neuen Unterrichtskonzept und den Präsentationen beeindruckt, der Blick aus der Perspektive der angehenden Pflegekräfte brachte einige neue Impulse und Anregungen. +

Attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze im Krankenhaus Daun

**KRANKENHAUS
MARIA HILF**
DAUN



Als **Krankenhaus der Regelversorgung** mit 630 Mitarbeitern/innen versorgen wir jährlich rund 10.000 Patient/innen stationär sowie rund 35.000 Patient/innen ambulant und leisten hiermit einen wichtigen Beitrag für die medizinische Versorgung in der Region Vulkaneifel. Unser Haus verfügt über:

6 Fachabteilungen • Zentrale Notaufnahme • Herzkatheterlabor • 5 OP-Säle
Medizinisches Versorgungszentrum mit 5 Praxen • 3 externe Facharztpraxen

Als großer Ausbildungsbetrieb verfügen wir unter anderem in unserer Pflegeschule in der Trägerschaft der „Katholisches Bildungsnetzwerk für Pflegeberufe Eifel-Mosel GmbH“ über ca. 200 Plätze für die Ausbildung in den Pflegeberufen und arbeiten in Kooperation mit vielen regionalen Ausbildungspartnern zusammen.

Wir sind zertifiziert nach:



Wir suchen (m/w/d)

- Pflegekräfte
- Assistenzärzte Innere Medizin
- Mitarbeiter für die Großküche

Wir bilden aus (m/w/d)

- Generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann
- Altenpflegehelfer
- Anästhesietechnischer Assistent
- Operationstechnischer Assistent
- Medizinischer Fachangestellter

Krankenhaus Maria Hilf GmbH

Personalabteilung
Maria-Hilf-Straße 2 · 54550 Daun
personal@krankenhaus-daun.de

Weitere Informationen unter
www.krankenhaus-daun.de

GEMEINSAM LEBENSQUALITÄT SICHERN

WIR SIND IHR AMBULANTES PFLEGETEAM IN DER EIFEL



WIR BERATEN SIE:

- bei Eintritt der Pflegebedürftigkeit über Leistungen der Kranken- & Pflegeversicherung
- über Möglichkeiten der häuslichen Versorgung und zusätzliche Betreuungsleistungen
- über Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE:

- bei der Antragstellung für Pflegegeld
- bei der Auswahl von Pflegehilfsmitteln
- bei der bedarfsgerechten Gestaltung Ihrer Wohnung
- bei der Entlastung Ihrer pflegenden Angehörigen

ambulant *Eifel*[®]
pflegeteam

Mayener Straße • 25 53539 Kelberg

Tel: 0 26 92 – 268 99 100 • Fax: 0 26 92 – 268 99 109 • Mobil: 01 60 – 932 58 149

E-Mail: info@ambulant-eifel.de • **Web: www.ambulant-eifel.de**



Haus Burgberg



Seniorenheim Haus Burgberg

Wir legen Wert auf eine umfassende unbürokratische Beratung, die den Menschen und sein Umfeld in den Mittelpunkt stellen.

Gerne halten wir folgende Leistungen für Sie bereit:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege und Tagespflege mit Fahrtservice
- Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen
- Infoservice zum Thema der Pflegeeinstufung

Weitere Infos erhalten Sie bei:

Regionalleitung
Fr. Carmen Kirwel
Telefon: 06597/9700
Internet: www.sbe-online.de

Wir beraten Sie auch
gerne zu Hause!

*Pflege und
Geborgenheit!*



Haus Burgberg · Waldweg 44 · 54587 Lissendorf
Tel. 06597/97 00 · Fax 06597/97 0-110

GUT STARTEN!



d.aa.vgv-daun | 19.2022

**Attraktives Flächen- sowie
Leistungsangebot für
Existenzgründer und Unternehmer!**



UNTERNEHMERPARK WIESBAUM
Natürlich arbeiten!

HIGIS-Ring 2 | 54578 Wiesbaum/Hillesheim
Fon 06593 9965-0 | E-Mail stefan.mertes@higis.de
www.higis.de



TECHNOLOGIE- UND
GRÜNDERZENTRUM DAUN

Konrad-Zuse-Straße 3 | 54552 Nerdlen
Fon 06592 9827-0 | E-Mail thorsten.loosen@vgv.daun.de
www.tgz-daun.de

*... natürlich gesund und aktiv
- seit 1824 in Daun*



**Persönlich, digital, App oder
E-Rezept – wir beraten Sie gerne!**

Weitere Vorteile für Sie:

- unser großer Kundenparkplatz
- kostenfreier Botendienst



**Adler
Apotheke**

Apothekerin Beate Reuter
Leopoldstr. 4 · 54550 Daun
Tel.: 06592 985266 · Fax: 06592 985267
www.adler-apotheke-daun.de



gesund.de



*Individuelle
Raumgestaltung*

*Maler
Bill*

***Wir arbeiten lösungsorientiert.
„Geht nicht, gibt's nicht!“***

Wir geben Tipps, planen
Komplettlösungen und
gestalten Ihnen gerne Ihre
Wohlfühlräume.

- Farbgestaltung
- Bäder
- Fassaden
- Böden
- Trockenbau



Löhstraße 20 · 54552 Üdersdorf · Tel. 06596/250

www.malerbill.de



Volanirina Mioraniaina Rasoamalala – genannt Miora

MIT PFLEGEAUSBILDUNG IN DEUTSCHLAND: „IN MADAGASKAR ETWAS NEUES AUFBAUEN!“

Wer bisher aus fernen Ländern kommt, um die Chance auf eine Pflegeausbildung als Fachkraft hier in Deutschland zu erhalten, muss viele Hürden nehmen.
So wie die 27-jährige Miora aus Madagaskar

+ von Lydia Schumacher

Im Krankenhaus Maria-Hilf in Daun und in der Pflegeschule, die sich gleich dahinter befindet, nennt sie jeder „Miora“. Das findet sie völlig in Ordnung, denn sie weiß, dass sich nicht jeder ihren ganzen Namen gleich merken kann. Eigentlich heißt sie Volanirina Mioraniaina Rasoamalala, und sie kommt aus Madagaskar. Die 27-Jährige ist vor fünf Jahren in der Hauptstadt Antananarivo in ein Flugzeug gestiegen, weil sie

sich im mehr als 8.000 Kilometer entfernten Deutschland ihren ganz großen Traum erfüllen wollte: „Ich wollte eine Ausbildung zur Krankenschwester machen. Auch meine Mutter hat immer zu mir gesagt, dass das der richtige Beruf für mich wäre, weil ich schon mit neun Jahren gerne geholfen habe, meine Oma zu pflegen.“

Damals habe sie mit ihren Eltern zusammen in dem einen

Zimmer geschlafen und gleich nebenan sei das Zimmer des Großvaters und der bettlägerigen Großmutter gewesen. Die Tür dazwischen sei immer offen gewesen, so dass sie jederzeit Hilfe bekommen habe. Miora erzählt gerne von Zuhause, denn das bringt ihr die weit entfernte Familie für den Moment ganz nah: „Nach der Schule habe ich der Oma die Bettpfanne gebracht, wenn sie auf die Toilette musste. Ich

habe sie auch gewaschen, ihr die Haare gekämmt und die Fingernägel geschnitten.“

Damals habe sie schon gewusst, dass die Krankenversorgung für die Familie teuer sei, weil jedes Medikament bezahlt werden musste. „Sogar in einem Notfall muss man den Krankenwagen, Verbände, Medikamente oder den Sauerstoff pro Minute bezahlen.“ Nachdem sie mit 16 Jahren die Schule beendet hatte, sei sie gezwungen gewesen, Geld zu verdienen. Hätte sie stattdessen in der Heimat die Ausbildung zur Krankenschwester begonnen, dann hätte sie nicht nur gar kein Geld verdient, sondern auch noch monatlich dafür bezahlen müssen: „Das konnten wir uns einfach nicht leisten. Ich musste deshalb eine Möglichkeit finden, die Ausbildung zu machen und dabei auch noch etwas zu verdienen, um meine Familie zu unterstützen.“

Die Lösung war aus ihrer Sicht Deutschland. Sie habe damals gehört, dass man hier eine besonders gute Ausbildung machen könne und dass man während der Ausbildung bezahlt würde.

Dennoch stieg sie zunächst in ein Flugzeug nach Luxemburg – aus ganz praktischen Gründen: Sie sprach kein Wort Deutsch. In Madagaskar ist neben der Landessprache Malagasy auch Französisch Amtssprache.

Deshalb hat sie sich zunächst eine Stelle als Au Pair einer Gastfamilie im Nachbarland

gesucht. Von dort aus bereitete sie ihren nächsten Schritt vor: Sie besuchte Deutsch-Kurse und bewarb sich um ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im gleich angrenzenden Bundesland Rheinland-Pfalz, genauer: im Krankenhaus in Adenau.

Neben dem üblichen Taschengeld von 300 Euro übernahm das Krankenhaus die Kosten für den Platz im Schwesternwohnheim. Diese Erfahrung sei für ihr Leben besonders wichtig gewesen, sagt sie im Rückblick: „Das hat mir die Sicherheit gegeben, dass ich in Deutschland bleiben und die Ausbildung zur Pflegefachfrau wirklich machen möchte. Das FSJ ist eine ganz große Chance, um die Tür in eine andere Welt für sich zu öffnen.“

Neben dem FSJ hat sie weiterhin Sprachkurse besucht. Nur wegen der „großen Herausforderung, die deutsche Sprache zu beherrschen“, habe sie sicherheitshalber noch eine einjährige Altenpflegehelfer-Ausbildung im Regina-Protmann-Stift in Daun absolviert.

„Es darf keine Sprachbarrieren geben zwischen Pflegern und Patienten. Ich muss genau verstehen, was die Menschen brauchen.“ Erst als sie sich auch sprachlich dazu bereit fühlte, hat sie sich ihren großen Traum erfüllt: Volanirina Mioraniaina Rasoamalala ist jetzt im zweiten Ausbildungsjahr zur Pflegefachfrau im Krankenhaus in Daun.

Inzwischen spricht sie fließend Deutsch, hat sich an die kulturellen Unterschiede und das

Wetter in der Eifel gewöhnt: „Wenn man sich in Deutschland zum ersten Mal trifft, ist man ganz distanziert. Das ist bei uns anders – bei uns bekommt jeder die Hand und man küsst sich dreimal auf die Wange“, erzählt sie lachend.

Auch habe sie gelernt, dass es in Deutschland kein schlechtes Wetter gibt, sondern bestenfalls die falsche Kleidung. Sie mag diesen Landstrich und seine Menschen, sie versteht sogar Senioren, die zuweilen ausschließlich den moselfränkischen Dialekt sprechen: „Ich weiß, dass eine Schromper eine Kartoffel ist. Eifeler Platt ist ja so ähnlich wie Luxemburgisch.“

Miora weiß auch, was der demografische Wandel bedeutet und dass in Deutschland die geburtenstarken Jahrgänge bald in das Alter kommen, in dem sie pflegebedürftiger werden. Und sie hat auch gehört, dass bereits heute 80.000 Pflegefachfrauen- und -männer hierzulande fehlen.

Gleichzeitig liest sie in ihrer Facebook-Community immer wieder, dass junge Männer und Frauen aus Madagaskar, die wie sie in Deutschland die Ausbildung absolvieren möchten, vergebens ein Visum beantragen: „Die haben häufig schon einen Vertrag für ein FSJ, um sich zumindest auszuprobieren. Wenn man hier mehr Pflegekräfte braucht, dann sollte man ihnen doch zumindest die Chance geben.“ +

„DIE NATUR VOR DER HAUSTÜR. DEN BACH IM KELLER.“

Das Leben passiert. Wir versichern es.

Starkregenschutz für Ihr Zuhause.
Jetzt zusätzlich versichern.

Geschäftsstelle **Häb, Hayer & Leyendecker oHG**
Abt-Richard-Str. 17 · 54550 Daun
Telefon 06592 3074
a.haeb@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

Wir bieten Ihnen in
beiden Einrichtungen
professionelle Tages-
und Kurzzeitpflege
sowie vollstationäre
Pflege und Betreuung.

Hausgemeinschaften
für dementiell
veränderte Menschen



Hausgemeinschaften
für Senioren



Termine und
Hausbesichtigung bitte
in der Zentralverwaltung
unter der Nummer
06592/17497-0
vereinbaren.



info@haus-helena.com - www.haus-helena.com

BEITRITTSERKLÄRUNG FÖRDERVEREIN KRANKENHAUS MARIA HILF DAUN E.V.

An die Geschäftsstelle des
Fördervereins Krankenhaus Maria Hilf e.V.
Maria-Hilf-Straße 2
54550 Daun

Ich möchte dem Förderverein Krankenhaus Maria Hilf e.V. als Mitglied beitreten.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

Telefon

PLZ, Wohnort

Meinen Jahresbeitrag in Höhe von _____
(Mindestbetrag für natürliche Personen 15,- Euro, für juristische Personen oder Institutionen 50,- Euro)

☐

zahle ich in bar.

☐

überweise ich jährlich bis spätestens 15. Februar auf das Konto:

IBAN DE72 5776 1591 0354 4660 00, **BIC** GENODED1BNA bei der Volksbank RheinAhrEifel eG

☐

bitte ich von meinem Konto jeweils zu Beginn des Jahres abzubuchen:

IBAN

BIC

Bank / Sparkasse

Die Einzugsermächtigung erteile ich hiermit bis auf Widerruf.

Ort, Datum

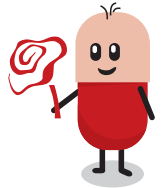
Unterschrift

Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke.

*Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit!
Persönlich & nah. Kompetent & ganzheitlich.*

ROSEN 
A P O T H E K E | Daun

**Ihre Ansprechpartner
vor Ort für Gesundheit
und Wohlbefinden!**



Abt-Richard-Straße 11 · 54550 Daun

Tel. 06592/601 · Fax 06592 /7229

www.rosen-apotheke-daun.de



Besuchen Sie auch unsere Filialen in Gerolstein, Manderscheid und Wittlich:

HUBERTUS 
A P O T H E K E Gerolstein



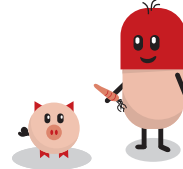
Kasselburger Weg 3
54568 Gerolstein
Tel. 06591/9545-0

HIRSCH 
A P O T H E K E Manderscheid



Kurfürstenstraße 29
54531 Manderscheid
Tel. 06572/9212-0

DIE NEUE 
A P O T H E K E Wittlich



Friedrichstraße 8
54516 Wittlich
Tel. 06571/3076

Vulkaneifel Apotheken OHG | Bob van Bosveld Heinsius & Sophie Scheppe www.vulkaneifel-apotheken.de

www.vr-rheinahreifel.de

**GEMEINSAM
blicken wir nach vorn –
MACHEN statt wollen!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**VR Bank
RheinAhrEifel eG**



KOMPETENZ UND VERTRAUEN –
FÜR MEHR GESUNDHEIT.

- Sanitätshaus
- Orthopädie-Schuhtechnik
- Diabetesversorgung
- Orthopädie-Technik
- Kinderorthopädie
- Reha-Technik
- Krankenpflegeprodukte



Krämer Orthopädie
Brunnenstraße 22 & Hauptstraße 41
54568 Gerolstein
Telefon: 06591 7374
info@kraemer-orthopaedie.de
www.kraemer-orthopaedie.de

Unser Gesundheitskonzept steht für hochwertige Versorgung, die Ihnen in allen Lebenssituationen eine optimale und zuverlässige Hilfe bietet. Unser qualifiziertes, zuverlässiges Team bietet Ihnen leistungsfähige Produktangebote und konkrete Hilfestellungen bei allen Fragen.

Kompetenz von **krämer** – einfach besser versorgt!



GROBE AUSWAHL
GEHÖRT ZUM GUTEN GESCHÄFT!

THIELEN *Eisen*
... der fast alles hat

Friedhofstraße 6 · 54550 DAUN · Telefon: 06592 9215-0
www.eisen-thielen.de



Ferienwohnungen
für 2-6 Personen



Telefon: 0 65 73 / 95 38 70

Telefon: 0 65 73 / 730

- Regionale und hausgemachte **Köstlichkeiten**
- **Geflügelgerichte** wie Puten, Hähnchen & Enten, andere Fleischsorten / Vegetarier
- Eine zum Entspannen einladende **Terrasse** am **Spielplatz** und **Streichelzoo**
- **Hofladen** in Ellscheid / **Geflügelglädchen** in Daun mit regionalen Produkten wie Eier, Nudeln, Honig, Geflügelfleisch und Präsentkörben.
- **Partyservice** & Gutscheine
- **24h Regiomat**

Moselweg 11 · 54552 Ellscheid · www.janshen-ellscheid.de



WEBER
elektro
... immer auf Draht

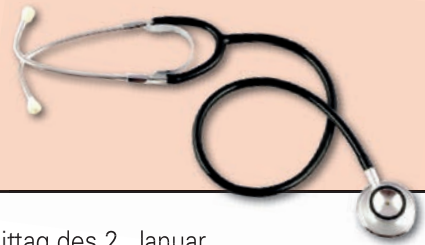
**Planung
und Ausführung von**

- **Elektroanlagen**
- **Gebäudetechnik**
- **Netzwerktechnik**

54293 Trier-Ehrang • Niederstraße 86
Telefon 06 51 / 96 86 90

www.elektroweber.de

DIE SEITE MIT HUMOR



Rätsel: In einem Hafen hatten vier Schiffe festgemacht. Am Mittag des 2. Januar 1953 verließen sie gleichzeitig den Hafen. Es ist bekannt, dass das erste Schiff alle 4 Wochen in diesen Hafen zurückkehrte, das zweite Schiff alle 8 Wochen, das dritte alle 12 Wochen und das vierte alle 16 Wochen. Wann trafen alle Schiffe das erste Mal wieder in diesem Hafen zusammen?



Der Arzt untersucht die Patientin und fragt: „Rauchen Sie?“ „Nein“, antwortet die Patientin. „Schade“, meint der Arzt. „Sie müssten nämlich dringend aufhören.“ +

Zitat: „Das Glück des Lebens besteht nicht darin, wenig oder keine Schwierigkeiten zu haben, sondern sie alle siegreich und glorreich zu überwinden.“ Carl Hilty

Wollte der Patient von der Ärztin noch wissen: „Ist meine Erkrankung eigentlich lebensgefährlich?“ „Aber nein“, meint die Ärztin, „sonst hätten Sie doch schon längst meine Rechnung bekommen!“ +

AUFLÖSUNG RÄTSEL: Nach 4 Wochen treffen alle 4 Schiffe wieder zusammen in den Hafen ein (04.12.1953).

Lösungen

Sudoku S. 20

4	1	3	8	6	5	2	9	7
9	5	6	2	3	7	4	8	1
2	8	7	4	9	1	5	3	6
8	6	2	9	7	3	1	5	4
3	4	1	5	8	6	9	7	2
7	9	5	1	4	2	3	6	8
1	3	8	6	5	4	7	2	9
5	2	9	7	1	8	6	4	3
6	7	4	3	2	9	8	1	5

6	1	8	4	5	9	7	3	2
9	4	7	3	1	2	8	5	6
5	3	2	6	7	8	1	9	4
2	9	3	8	4	1	6	7	5
8	7	1	5	2	6	9	4	3
4	6	5	9	3	7	2	8	1
3	8	9	1	6	5	4	2	7
7	5	6	2	9	4	3	1	8
1	2	4	7	8	3	5	6	9



Sehr beliebt!
Lauschkäfer-Frühstücksbuffet
 täglich bis 11:00 Uhr.
 Reservierung unter:
 06592-95510

Maarstraße 22 · 54552 Schalkenmehren · Tel. 06592 - 95510 · www.hotelschneider.de



**Das Krankenhaus Maria Hilf der Kreisstadt Daun verfügt gemäß des Planbettenbescheids
des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz
ab 01.09.2020 über 230 Betten:**

Innere Medizin

Chefarzt Dr. med. M. Dederer
Gastroenterologie
107 Betten, davon

- Kardiologie, Ltd.Oberarzt
Dr. med. Z. Alkadri
- Geriatrie (18 Betten)
Ltd. Arzt V. Marinov
- Palliativ (5 Betten)
Dr. med. M. Abou Afasch
- Psychosomatik (14 Plätze)
Dr. med. B. Huck /
Dr. med. E. Baican-Kadour

**Chirurgie- / Unfall- und
Viszeralchirurgie / Gefäßchirurgie**

61 Betten
Chefarzt Dr. med. W. Bruss
Allgemein- und Viszeralchirurgie
Chefarzt Dr. med. M. Pfeiffer
Allgemein- und Unfallchirurgie
- Gefäßchirurgie
Ltd. Arzt W. Wagner

Intensivmedizin

10 Betten
Chefarzt D. Guckes

Orthopädie

35 Betten
Chefarzt PD Dr. med. S. Fürderer
Ärztlicher Direktor

Anästhesie

Chefarzt D. Guckes

Urologie

17 Betten
Chefarzt Dr. med. F. Spies

Medizinisches

Versorgungszentrum (MVZ) Daun

- **Orthopädische Praxis**
Dr. med. Ch. Niewöhner
Dr. med. R. Herzog
Dr. med. P. Göbel
M. Hettchen
Dr. med. A. Leffler

- **Neurologische Praxis**

Dr. med. P. Fuchs
Dr. med. H. Große Höötman
Dr. med. E. Baican-Kadour

- **Chirurgische Praxis**

Dr. med. B. Dartsch
Dr. med. M. Pfeiffer
Dr. med. W. Bruss

- **Innere Med./Rheuma Praxis**

Dr. med. M. Rittich

Ausbildungsstätte

Pflegeschule Daun

ca. 200 Ausbildungsplätze Pflege
Schulltg.: H. J. Melchior

- **Weiterbildungszentrum
an der Pflegeschule Daun**

Ltg.: C. Günther

Externe Arztpraxen:

- **Urologische Praxis**
Dr. med F. Spies
- **Radiologie Daun/Wittlich**
Dr. med A. Stölben
Dr. med U. Uhlig
- **MVZ Doceins West GmbH**
Onkologie Daun
Dr. med. B. Hermes

Postanschrift

Krankenhaus Maria Hilf GmbH
Maria-Hilf-Straße 2 · 54550 Daun

Telefon-Nummer Zentrale

06592 715-0

Telefax-Nummer Verwaltung

06592 715-2500

Internet

www.krankenhaus-daun.de

eMail-Adresse

mariahilf@krankenhaus-daun.de

Ärztlicher Direktor

Chefarzt PD Dr. med. S. Fürderer

Pflegedienstleitung

M. Rauen

Geschäftsführung

Geschäftsführer: O. Zimmer
Prokurist: G. Leyendecker



- ✓ 24h-Erreichbarkeit für pflegerische Notfälle
- ✓ Sämtliche Leistungen der Pflege sowie Unterstützung bei ärztlicher Diagnose und Therapie
- ✓ Kostenfreie und unverbindliche Beratungen
- ✓ Qualität unabhängig geprüft: MDK-Note: 1,3



MATERNUS Häuslicher Pflegedienst Eifel
Britta Block · Auf dem Daasberg 2 · 54570 Pelm
T: 065 91 · 81 72 35 · leitung.vulkaneifel@maternus.de
www.maternus.de

Gesund+

Die nächste Ausgabe
des Magazins erscheint
im September 2023



Josef Lorse
Schlosserei-Metallbau
Schweißfachbetrieb DIN-EN 1090
www.jolo-metall.com

Kapellenstraße 13 · 54550 Daun-Weiersbach
Tel. 0 65 96 / 10 44 · info@jolo-metall.com

Wir suchen
genau **DICH!**

DAUNER
Wir sind Wasser.

Wir starten mit Hochtouren
die Vorbereitungen für
den **Sommer!**

Genießt die schönste und wärmste
Jahreszeit mit unserer erfrischenden
Bio Holunderblüte und Zitrone in der
0,5l oder 0,7l Mehrwegglasflasche!



Wir suchen zum nächstmöglichen
Termin **Verstärkung** für unser Team:

- LKW-Fahrer (m/w/d) Voraussetzung CE Führerschein
- Gabelstaplerfahrer Lager/Logistik (m/w/d)
- Mitarbeiter Produktion (m/w/d)

Wir freuen uns über Deine Bewerbung an info@dauner-quellen.de
oder per Post an folgende Adresse: Maria-Hilf-Str. 22, 54550 Daun

DAUNER & DUNARIS QUELLEN GmbH & Co. KG
Maria-Hilf-Straße 22 · 54550 Daun in der Vulkaneifel
Tel.: 06592- 96980 · E-Mail: info@dauner-quellen.de
www.dauner-quellen.de

RENAULT AUSTRAL E-Tech Full Hybrid



Jetzt Probe fahren!

Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,6;
CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).
Abb. zeigt Renault Austral E-Tech Full Hybrid Techno Esprit Alpine mit Sonderausstattung.

RENAULT
Schäfer

AUTO SCHÄFER GMBH & CO. KG
Bahnhofstrasse 12
54550 Daun
Tel. 06592 / 981 983
www.renault-schaefer.de

Taxi Blonigen

Inh. Ingrid Melle · Boverather Straße 3 · 54550 Daun

 (0 65 92) 22 22
Fax (0 65 92) 82 22

Krankenfahrten aller Kassen




Ingenieurgesellschaft
Dr. Siekmann + Partner mbH



Ingenieurgesellschaft
Dr. Siekmann + Partner mbH

Tragwerksplanung · Statik · Konstruktion

Am Eichenhain 1 · 56812 Cochem-Brauheck
Tel.: 02671/23243-0 · info-cochem@siekmann-ingenieure.de
www.siekmann-ingenieure.de



Zillgen GmbH

 Dachdecker und Zimmerei 



info.zillgen@t-online.de
Holzmaarstraße 6 | 54558 Gillenfeld
Tel.: 06573/1367

fahrzeugbe- klebung

- beratung
- gestaltung
- produktion
- beklebung

...machen wir!



Gerolstein · Tel. 970070
blue-werbetechnik.de werbetechnik





Rohbauarbeiten · Erdarbeiten · Außenanlagen
Umbau und Sanierung · Schlüsselfertig Bauen



Pulvermaarstraße 9 · 54558 Gillenfeld · Tel.: 06573 - 95 285 05 · info@zensbau.de · www.zensbau.de



Hier erfahren Sie, was für Ihren Aufenthalt in unserem Krankenhaus wichtig ist.

Anmeldung und Aufnahme:

Unser Aufnahmebüro finden Sie im Erdgeschoss (Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7:00 – 16:00 Uhr, Fr. 7:00 – 15:00 Uhr). Hier erhalten Sie alle nötigen Informationen für Ihren Krankenhausaufenthalt (Tel: 06592/715-2324). Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie sich gerne an die Mitarbeiter der Telefonzentrale wenden.

Wahlleistungen:

Zusätzliche Leistungen für mehr Komfort im Krankenhaus können Sie durch die Inanspruchnahme diverser Wahlleistungen erhalten. Für diese Leistungen besteht kein gesetzlicher Versicherungsschutz. Über die möglichen Wahlleistungen in unserem Hause können Sie sich gerne an unseren Aushängen oder bei den Mitarbeitern des Aufnahmebüros informieren.

Begleitperson:

Während Ihres Aufenthaltes im Krankenhaus besteht die Möglichkeit der Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson. Die aktuellen Kostenta-

rife entnehmen Sie bitte dem Pflegekostentarif. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Aufnahmebüro.

Besuchsdienst:

Besuchsdienste der Kirchengemeinden finden regelmäßig statt.

Blumen:

Ihre Besucher finden ausreichend Vasen auf den Stationen. Topfpflanzen sind nicht gestattet.

Verpflegung:

Am Tag der Aufnahme haben Sie bis 11:00 Uhr die Möglichkeit, Ihr Menü frei zu wählen. Sollten Sie nach 11:00 Uhr aufgenommen werden, ist es aus organisatorischen Gründen nicht möglich, auf die Menüwahl einzugehen. Sie erhalten aber auf jeden Fall ein Mittagessen. Sollten Sie Essenswünsche haben, die nicht auf den Standard-Menükarten wählbar sind, teilen Sie dies bitte dem Pflegepersonal mit. Wir werden versuchen (Diäten sind entsprechend zu beachten), Ihren Wünschen nachzukommen.

Cafeteria:

Unsere Cafeteria im 5. Stock bietet ein reichhaltiges Speisenangebot.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.:
Frühstück: 7:00 - 9:30 Uhr
Mittagessen: 11:30 - 13:30 Uhr
Sa, So. und Feiertage:
geschlossen

Krankenhaus-Café:

Im Erdgeschoss unseres Hauses befindet sich unser Krankenhaus-Café mit Kiosk.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 07.30 bis 16.00 Uhr
So.: 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa.: geschlossen.

Fernseher, Radio, Telefon:

Sie erhalten im Aufnahmebüro eine gebührenpflichtige Chipkarte. Informationen und Anleitungen erhalten Sie ebenfalls dort oder vom Pflegepersonal auf Station. Fragen Sie nach dem Informationsblatt TV und Telefon. Der Hauskanal mit Übertragungen aus unserer Kapelle ist kostenlos. Kopfhörer erhalten Sie im Aufnahmebüro.

Fundsachen:

Geben Sie Fundsachen bitte beim Pflegepersonal oder an der Telefonzentrale des Krankenhauses ab.

Gottesdienste / Krankenkomunion:

Bitte entnehmen Sie die Gottesdienstzeiten dem aktuell gültigen Pfarrbrief.

Lob und Kritik:

Jede Rückmeldung und Beschwerde wird von uns entgegengenommen und als Verbesserungsvorschlag betrachtet. Deshalb nehmen Sie bitte die Möglichkeit für Lob und Anregungen wahr, und sagen Sie uns Ihre Meinung über den Patientenfragebogen „Ihre Meinung ist uns wichtig“. Sie erhalten den Bogen in Ihrem Zimmer ausgehändigt. Durch unser Beschwerdemanagement hat zusätzlich jeder Patient die Möglichkeit, Beschwerden direkt an die Geschäftsführung bzw. den „Beschwerdebeauftragten“ weiterzugeben. Fragen Sie Ihr Pflegepersonal.

Patientenfürsprecher:

Informationen zu unserem Patientenfürsprecher entnehmen Sie bitte unserer Hausordnung auf Seite 44.

Post:

Der Briefkasten befindet sich vor dem Haupteingang. Briefmarken erhalten Sie an unserer Pforte, dort können Sie gerne auch die frankierte Post abgeben.

Krankenhausseelsorge:

Der hauseigene Klinikseelsorger ist montags bis freitags ab 13.00 Uhr vor Ort im Krankenhaus und unter der Telefonnummer 06592/715-2130 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Stationen oder die Telefonzentrale im Krankenhaus (Tel: 06592/715-0).

Des Weiteren besuchen Seelsorger der verschiedenen Konfessionen die Kranken gerne auf Wunsch. Sprechen Sie bitte die Mitarbeiter der Stationen an – sie stellen den Kontakt zu den Seelsorgern der Pfarreien her. Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker erhalten Sie durch geschultes Personal der Stationen und durch ambulante Hospizkräfte. Eine Hospizschwester bietet eine regelmäßige Sprechstunde im Krankenhaus an. Auch hier stellen wir gerne den Kontakt her.

Sozialdienst /

Pflegeüberleitung:

Beratung und Informationsvermittlung durch die Pflegeüberleitung und den Sozialdienst. (Informationen unter Tel.: 06592/715-2081, 06592/715-2082 oder 06592/715-2083).

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Unterstützung und Begleitung schwerstkranker, sterbender und trauernder Menschen sowie ihrer Angehörigen. Ansprechpartner: Rosemarie Harings. Tel.: 06591/983730 Email: r.harings@gerolstein.caritas-westeifel.de

Förderverein:

Der Förderverein und seine Mitglieder haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Krankenhaus zum Wohle der Patienten zu unterstützen. Durch Spenden und Mitgliedsbeiträge konnten, seit der Gründung des Vereins im Jahr 1996, bereits viele sinnvolle Investitionen für das Krankenhaus getätigt werden. Wenn auch Sie sich zum Wohle der Patienten engagieren möchten, finden Sie weitere Informationen sowie einen Mitgliedsantrag auf der Homepage des Fördervereins unter: www.foerderverein-kh-daun.de. Vielen Dank

Entlassung:

In der Regel ist die Entlassung der Patienten geplant und Sie werden vorweg, meistens am Vortag, informiert. Die Entlassung wird überwiegend am Vormittag erfolgen. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, direkt ihren Hausarzt aufzusuchen oder den Hausbesuch des Arztes zu organisieren. Rezepte oder Verordnungen können dann direkt vom Hausarzt ausgestellt werden. Sollte ein lückenloser Übergang in die hausärztliche Versorgung nicht gewährleistet sein, werden die Rezepte im Sinne des Entlassmanagements durch uns ausgestellt. Bitte informieren Sie Ihre Angehörigen über Ihre Entlassung. Fahrten nach Hause oder zum Hausarzt müssen von Ihnen bzw. Ihren Angehörigen organisiert werden. Ausnahme: Geplante Transporte durch den Rettungsdienst. Wenn Sie entlassen sind, vergessen Sie bitte nicht Ihre Abmeldung im Aufnahmebüro im Erdgeschoss.

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Hausordnung auf Seite 44. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiter des Krankenhauses wenden. +

Wir machen Sie mobil!

Ob Service, Gebraucht-
oder Neuwagenkauf ...
... wir sind für Sie da!



löhrr
gruppe.de

Löhr Automobile GmbH
Bittburger Str. 4, 54550 Daun,
Tel. (06592) 9684-0, www.loehrgruppe.de



MICHELS-WOHLFÜHLHOTEL



www.michels-wohlfuehlhotel.de

Mehr zu uns



Michels
Wohlfuehlhotel

MICHELS - EIN ERLEBNIS
KULINARIK · WOHLFÜHLZIMMER · SCHÖNHEIT
WELLNESS & NATUR PUR

54552 Schalkenmehren/GesundLand Vulkaneifel
Telefon 06592 928-0 · info@michels-wohlfuehlhotel.de

picture: nettel / daum



Alu-Fenster, Türen, Tore,
Geländer, Wintergärten,
Fassaden, Brandschutz,
Balkone, Sonnenschutz



Hauptstraße 71 · 54570 Neroth
Tel.: 06591-95900 · www.gehendges.de

koßmann

K Ä L T E T E C H N I K

- Kühl- & Gefrieranlagen
- Kühl- & Tiefkühlzellen
- Klimaanlagen
- Getränkechankanlagen
- Wärmepumpen
- Regale & Zubehör
- Wärmerückgewinnung

Tel. 0 65 91 / 44 45

Hinterhausener Straße 1 · **D-54568 Gerolstein-Hinterhausen**
Tel 0 65 91 / 44 45 · Fax 0 65 91 / 44 94
info@ek-kaeltetechnik.de · www.ek-kaeltetechnik.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marien  **Apotheke**



Die Marien-Apotheke steht
für eine gute Beratung beim
Kauf von Arzneimitteln. In einer
Wohlfühlatmosphäre haben
wir Zeit für Sie und beraten
Sie fachlich kompetent und
individuell, denn Ihre Gesund-
heit liegt uns am Herzen.

Wir beraten Sie gerne!

Marien-Apotheke
Abt-Richard-Str.1 · 54550 Daun
06592-2419

www.marien-apotheke.com

HAUSORDNUNG

Stand: 01. Juli 2023

+ Geschäftsführung

1. Geltungsbereich

Die Bestimmungen der Hausordnung gelten für alle Patientinnen und Patienten mit der Aufnahme in das Krankenhaus Maria Hilf; für die Besucher und sonstigen Personen wird die Hausordnung mit dem Betreten des Krankenhausgeländes verbindlich.

2. Allgemeine Rechtsgrundsätze

Im Behandlungsvertrag bzw. in der Wahlleistungsvereinbarung wird auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) verwiesen. Bitte informieren Sie sich über diese für Sie wichtigen Regelungen. Falls es noch nicht geschehen ist, lassen Sie sich bitte eine Durchschrift der mit dem Krankenhaus abgeschlossenen Vereinbarung einschließlich der AVB aushändigen.

3. Ruhe und Ordnung im Haus

Wir möchten Sie ganz herzlich bitten, alle Einrichtungen des Hauses, insbesondere Toiletten und Bäder, pfleglich zu behandeln. Die Besucher bitten wir, das Bett nicht als Sitzgelegenheit zu benutzen. Das Umstellen oder Auswechseln von Einrichtungsgegenständen sowie das selbstständige Bedienen von Behandlungsgeräten ist nicht gestattet. Die Verpflegung des Patienten richtet sich nach dem allgemeinen Speiseplan oder nach besonderer ärztlicher Verordnung z. B. bei Diäten. Andere Lebensmittel oder Getränke, als die durch das Krankenhaus angebotenen, sollten Sie nur zu sich nehmen, soweit ärztlicherseits dagegen keine Bedenken bestehen. Selbstverständlich dürfte es sein, Papier, Speise- und sonstige Reste nicht auf den Boden oder gar aus dem Fenster zu werfen, sondern die hierfür vorgesehenen Behältnisse zu benutzen. Speisereste dürfen aus hygienischen Gründen nicht aufbewahrt oder unsachgemäß entsorgt werden. Während der ärztlichen Visiten, der Behandlungszeiten, der Essenszeiten und der Nachtruhe ist die Anwesenheit der Patienten im Krankenzimmer verbindlich. Bitte wenden Sie nur die Arzneimittel an, die gemäß ärztlicher Verordnung verabreicht werden.

Denken Sie bitte stets daran, dass gerade die Beachtung der letztgenannten Ratschläge im starken Maße über den Erfolg der ärztlichen Bemühen entscheiden. Es wird von

allen Patienten erwartet, dass Sie auch im Interesse der anderen Kranken auf störende Geräusche, laute Unterhaltung, Zuschlagen von Türen u.ä. verzichten.

Bitte achten Sie stets darauf, dass die Beleuchtung im Krankenzimmer nur bis zu einer vertretbaren Zeit eingeschaltet und zum anderen bei der Benutzung von Rundfunk und Fernsehgeräten die Ruhe des anderen Patienten nicht beeinträchtigt wird. Die Patienten sollen sich mit dem Stationsarzt oder dem Pflegepersonal darüber abstimmen, ob sie aufstehen und das Krankenzimmer verlassen dürfen. Patienten mit Infektionskrankheiten dürfen nur mit Genehmigung des Arztes das Krankenzimmer verlassen. Verschlussene Fenster in den Patientenzimmern sowie in den Aufenthaltsräumen dürfen aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Spaziergänge außerhalb des Krankenhausgeländes bedürfen der besonderen Genehmigung Ihres Arztes. Hierbei sollten Sie bedenken, dass Sie sich jedem Versicherungsschutz entheben und für evtl. auftretende Schäden selbst haften müssen.

4. Rauchen und Alkohol im Krankenhaus

Das Rauchen ist im Krankenhaus grundsätzlich verboten. Bitte nutzen Sie zum Rauchen ausschließlich die wettergeschützte Raucherzone vor dem Haupteingangsbereich des Krankenhauses. Auch der Konsum von Alkohol kann Ihre Genesung erheblich beeinträchtigen. Wir bitten Sie und Ihre Besucher daher, während der Dauer Ihres Aufenthaltes bei uns darauf zu verzichten.

5. Nachtruhe

Für Patienten ist in der Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr Nachtruhe.

6. Besucher

Ihre Angehörigen und Besucher sollten Sie darauf aufmerksam machen, dass schon im Falle von Erkältungskrankheiten für viele Kranke und Kleinkinder große Gefahren bestehen.

7. Besuchszeiten

Unsere stationären Patienten empfangen Ihren Besuch gerne täglich zwischen **14.00 und 18.00 Uhr**. Die Häufigkeit und Dauer der Besuche sollte sich jedoch nach dem Befinden unserer Patienten richten. Patienten der Intensivstation können zwischen 16:00 und 18:00 Uhr besucht werden. Ein Besuch ist hier nur für nahe Angehörige möglich. Bitte sprechen Sie Ihren Besuch vorher mit der Stationsleitung ab. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

8. Patientenführsprecher

Rechtsanwalt Dr. Jens Steudter ist ehrenamtlicher Patientenführsprecher. Patientenbeschwerden und

Anregungen können schriftlich in den entsprechenden Briefkasten vor den Aufzügen im Erdgeschoss eingeworfen werden. Rechtsanwalt Dr. Jens Steudter, Abt-Richard-Str. 8, 54550 Daun,
Tel.: 06592/9610-0.
Gesprächstermine nach Vereinbarung.

9. Telefon

Auf Wunsch können Sie in unserem Aufnahmebüro Telefon anmelden. Die Benutzung von Mobiltelefonen (Handys) ist ausschließlich zum Zweck des Telefonierens erlaubt; das Fotografieren sowie Film- und Sprachaufnahmen sind mit Rücksicht auf die gesetzlich geschützten Persönlichkeitsrechte der Mitpatienten nicht gestattet. Bei Nichteinhaltung müssen Sie damit rechnen, dass Ihr Mobiltelefon bis zu Ihrer Entlassung durch uns verwahrt wird und aufgezeichnete Bild- bzw. Sprachdateien gelöscht werden. Im Bereich des OPs und der Intensiv- oder Wachstation ist die Benutzung von eigenen Mobiltelefonen generell untersagt.

10. W-LAN – trier.freifunk.net

Der W-LAN-Dienst wird Besuchern und Patienten in der Eingangshalle sowie in allen Wartebereichen des Krankenhauses Maria Hilf kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie können sich mit ihrem Notebook, Smartphone oder Tablet mit dem Funknetz trier.freifunk.net ohne einen SSID-Schlüssel verbinden. Nach erstmaliger Verbindung mit Ihrem Gerät wird dieses W-LAN-Netzwerk bei weiteren Aufenthalten und Besuchen in unserem Haus automatisch aufgebaut.

11. Kostenregelung

Was die finanziellen Regelungen Ihres Aufenthaltes bei uns anbelangt, bitten wir Sie, die näheren Einzelheiten aus den AVB einschließlich der dortigen Anlagen zu entnehmen (s. Aushang Patientenverwaltung). Bei selbstzahlenden Patienten bitten wir um eine angemessene Vorauszahlung in Höhe der Kosten für 10 Pflgetage, bei längerem Aufenthalt auch um Zwischenzahlungen, soweit keine Kostenübernahmeerklärung Ihrer privaten Krankenversicherung vorliegt.

12. Verkehr auf dem Krankenhausgelände

Auf dem Krankenhausgelände und den zum Krankenhaus gehörenden Parkflächen gilt die Straßenverkehrsordnung. Durch das Befahren des Krankenhausgeländes bzw. durch das Abstellen von Fahrzeugen darf keine Beeinträchtigung des Krankenhausbetriebes entstehen. Nicht gestattet ist insbesondere

- das Laufenlassen der Motoren abgestellter Fahrzeuge
 - das laute Zuschlagender Türen, lautes Spielen von Radiogeräten.
- Das gesamte Krankenhausgelände darf nur im

Schritttempo befahren werden. Fahrzeuge dürfen nur auf den dafür besonders ausgewiesenen Flächen abgestellt werden. Die Zugänge zu den Gebäuden sind in jedem Falle freizuhalten. Bei Verstößen gegen die Bestimmungen werden die Fahrzeuge auf Kosten des Eigentümers entfernt.

13. Eingangsbereich

Flucht- und Rettungswege sind freizuhalten. Daher ist das Rauchen sowie der Aufenthalt im Eingangsbereich und der Rampe verboten. Wir verweisen hier auch auf Nr. 4.

14. Filmaufnahmen

Film-, Fernseh-, Ton-, Video- und Fotoaufnahmen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind, bedürfen der vorherigen Erlaubnis der Krankenhausleitung sowie der betreffenden Patienten. An einigen Stellen haben wir zu Ihrer Sicherheit Überwachungskameras installiert.

15. Haftung

Der Patient bzw. der Besucher haftet dem Krankenhaus für die durch ihn verursachten Schäden. Wertsachen jeglicher Art und größere Bargeldsummen sollen nicht mit in das Krankenhaus gebracht werden. Behalten Sie bitte während Ihres Krankenhausaufenthaltes nur die Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände mit auf der Station, die Sie für die Zeit im Krankenhaus benötigen; was Sie momentan nicht benötigen, sollten Sie Ihren Angehörigen mit nach Hause geben, dazu zählen auch Geld- und Wertgegenstände. Für mitgebrachte Wertsachen und für Bargeld haftet das Krankenhaus nur, soweit Sie in der Krankenhaus-Verwaltung gegen Empfangsbestätigung in Verwahrung gegeben wurden. Gegenüber Patienten, die die Behandlung eigenwillig abbrechen, trägt das Krankenhaus keinerlei Haftung für darauf entstehende Folgen.

16. Zuwiderhandlung

Bei wiederholten oder groben Verstößen gegen die Hausordnung, können Patienten und Begleitpersonen aus dem Krankenhaus ausgeschlossen werden. Gegen Besucher oder andere Personen kann ein Hausverbot ausgesprochen werden.

17. Schlusswort

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, das Sie unserem Anliegen entgegenbringen. Soweit die Hausordnung Ihre persönliche Freiheit einschränken sollte, geschieht dies zu Ihrem Wohl und dem Ihrer Mitpatienten. Wir versichern Ihnen, dass wir uns große Mühe geben, Ihnen den Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich zu gestalten. Sollten Sie jedoch irgendwelche, Sie belastenden Vorkommnisse feststellen, was bei einer personellen Vielschichtigkeit eines Krankenhauses trotz bestehender Weisungen immer möglich ist, wollen Sie dies bitte der leitenden Stationschwester, dem Arzt oder der Verwaltung mitteilen. +

12 SELBSTHILFEGRUPPEN INFORMIEREN AM KRANKENHAUS MARIA HILF IN DAUN



- Wir informieren über neue Erkenntnisse und Behandlungsmethoden. Kurse und Beratungen werden durch die Selbsthilfegruppen oder mit dem Krankenhaus organisiert.
- Wir unterhalten uns und haben Zeit und Geduld füreinander.
- Wir treffen uns regelmäßig im Krankenhaus oder in der Krankenpflegeschule
- Bei Interesse und Fragen sind die aufgeführten Ansprechpartner/innen für eine erste Kontaktaufnahme telefonisch zu erreichen:

Aphasiker Selbsthilfegruppe

Johanna Hoffmann, Telefon: 06572/9339430

Bundesverband der Organtransplantierten e.V.

Regionalgruppe Saarland/Pfalz

Dieter Schommers, Telefon: 06596/1563
oder 0172/9582789

Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Heinz Lorse, Telefon: 0171/1287655

Selbsthilfegruppe/Gesprächskreis Fibromyalgie Daun der DRL (Deutsche Rheuma Liga)

Inge Dorn, Telefon: 06592/980326
Roswitha Wagner, Telefon: 06592/9843945
Cornelia Bloss, Telefon: 0174/7277670

Ilco Stammtisch der Deutschen ILCO e.V.

Regionalgruppe Eifel/Mosel/Hunsrück
Vereinigung für Menschen mit einem
künstlichen Darm- und Blasenausgang
Jakob Blum, Telefon: 06593/8151

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe

Norbert Langwagen, Telefon: 0175/8680521

BALSAM für die SEELE

Dirk Groß, Telefon: 0171/4574915
Email: balsam.fuer.die.seele@t-online

DMSG Vulkaneifelhocker

Selbsthilfegruppe für Multiple Sklerose

Claudia Dresen, Telefon: 0151/28119986
Stephanie Hartelt, Telefon: 0170/8993469
Email: Vulkaneifel-Hocker@web.de

Osteoporose Selbsthilfegruppe Daun

Agnes Berenz, Telefon: 02677/1376
OSHG-Daun@gmx.de

Patientenliga

Atemwegserkrankungen e.V.

Inge Follmann, Telefon: 06573/574

Rheuma-Liga AG Selbsthilfegruppe

Irmgard Jungen, Telefon: 06592/4376

SHG für Arm- und Beinamputierte

Peter Blasen, Telefon: 06561/3052

Beratungsangebote: Hilfe für Betroffene & Angehörige

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e. V.

Kostenlose psychosoziale/psychoonkologische Beratung, Offene Gesprächsgruppe Daun
Jeden Mittwochvormittag auf der Palliativstation





Sauer & Knorr GmbH

Werkstatt für technische Orthopädie · Praxislogistik

Wir sind ein **zertifiziertes Zentrum** für Orthopädietechnik, Myo-elektrische Versorgungen, Multiartikuläre Armprothetik und Lymphologische Versorgungen. Im Bereich des Arzt- und Klinikbedarfes sind wir bundesweit zugelassener Großhändler.

S&K ist Logistikpartner der Firma Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG und Mitglied im BNI.

Ein Auszug unserer Leistungen

- **INDIVIDUELLE ORTHESEN** für den kompletten Körper, Mieder, Rückenkorsetts, Stoma Bandagen, orthopädische Maßeinlagen, Versorgungen am diabetischen Fuß dazu passendes Schuhwerk
- Herstellung und Versorgung mit **MODERNSTEN PROTHESEN** für Finger, Hand, Arm und Bein
 - **KOMPRESSIONSTHERAPIE:** Speziell geschultes und zertifiziertes Personal berät und versorgt Patienten mit Gefäß-, Lip- und Lympherkkrankungen.
 - Wir sind zertifizierter Ansprechpartner bei der **MYO-ELEKTRISCHEN VERSORGUNG**, beispielsweise für Schlaganfall, Multiple Sklerose, Cerebralparesen, inkompletten Lähmungen und Peroneusparesen.
- Ebenfalls behandeln und versorgen wir Patienten mit **GONARTHROSE ERKRANKUNGEN**

Wichtig für diesen Erfolg ist eine hervorragende Ausbildung des Teams, das ständig geschult und auf den neuesten Stand der Entwicklungen gebracht wird. Die Mitarbeiter von S&K sehen sich nicht nur als kompetente Handwerker, sondern auch als Künstler. Etabliertes und Neues fließen zusammen, um bestmögliche Erfolge zu garantieren.

Im Mittelpunkt der gesamten Arbeit stehen ausschließlich der Patient und seine persönlichen Bedürfnisse. Eine bestmögliche individuelle Versorgung zu gewährleisten in einer Atmosphäre, in der sich der Kunde wohl fühlt, steht für uns an oberster Stelle.

Dies Alles bietet S&K zum vereinbarten Preis der Krankenkassen, ohne zusätzliche Kosten. Für diese Ziele und im Bewusstsein ihrer hohen Verantwortung arbeitet dieses Team. Und sie tun dies gerne!

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr: 8:00 bis 17:00 Uhr

0 26 22 / 90 71 – 0

Im Schützengrund 60 | 56566 Neuwied - Engers | www.sauer-knorr.de | info@sauer-knorr.de





NEUSTART GESUNDHEITSFORUM

Das Gesundheitsforum im Krankenhaus Maria Hilf startet nach über dreijähriger pandemiebedingter Pause mit neuen interessanten medizinischen Vorträgen. Den Auftakt der Veranstaltung übernimmt Dr. med. Pierre Göbel, Leiter der Gelenkchirurgie im Krankenhaus Daun, mit einem Vortrag über Arthrosetherapie. Anschließend steht er Ihnen für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung findet in der Krankenhauscateria, 5. Etage, im Krankenhaus Daun statt.

**Montag,
10.07.2023
18.00 Uhr**

Arthrosetherapie

Dr. med. Pierre Göbel

Leiter der Gelenkchirurgie, Orthopädie; Krankenhaus Daun

**Montag,
14.08.2023
18.00 Uhr**

Bandscheibenvorfall – Therapie

PD Dr. med. Sebastian Fürderer

Chefarzt Orthopädie; Krankenhaus Daun

**Montag,
11.09.2023
18.00 Uhr**

Resilienz – Das Geheimnis der inneren Stärke

Ursula Joas

Psychologische Psychotherapeutin, Psychosomatik; Krankenhaus Daun

**Montag,
09.10.2023
18.00 Uhr**

Die Macula im Auge, warum ist sie so wertvoll?

Prof. Dr. med. Martin Wenzel

Leiter der Augenklinik Petrisberg GmbH, Trier

**Montag,
13.11.2023
18.00 Uhr**

Erfahrungen mit dem neuen Jetstream-System bei Gefäßverschluss

Wolfgang Wagner

Leiter Gefäßzentrum Vulkaneifel

**Montag,
11.12.2023
18.00 Uhr**

Antikörper, Immuntherapie, personalisierte Onkologie – neue Therapiemöglichkeiten in der Krebsmedizin

Dr. med. Barbara Hermes

Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie; MVZ Doceins West GmbH, Daun